

VAHRNINFO

Informationsschrift der Gemeinde für Vahrn, Neustift, Schalders, Spiluck



8

Gemeindeausschuss:
Beschlüsse



21

Gemeinde Vahrn:
Nachhaltige Mobilität



26

Abenteuer-Sportcamp:
Immer viel los



33

Vereine von Vahrn:
Voitsfest 2019

03_2019





” INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Beschlüsse des Gemeinderates	4
Beschlüsse des Gemeindeausschusses	12
Italienischer Kindergarten – Neue Sektion	18
Fernwärme Vahrn-Brixen – Das Geschäftsjahr 2018	19
Sendemast Schalders – Endlich Empfang	20
Nachhaltige Mobilität	21
Müllentsorgung – Richtig trennen	22
Landesgesetz Raum und Landschaft – Leerstandmanagement	23
Bibliotheken – Vorschau	24
Abenteuer-Sportcamp – Immer viel los	26
Josef Sigmund – Leserbrief zur Straße Neustift	28
Grüne Bürgerliste Vahrn – Leserbrief zur Einhausung Autobahn	28
Gemeinde und Kath. Familienverband – Wichtel-Spielegruppe	29
Marie Burger – Sportliches Ausnahmetalent	29
Baukonzessionen	30
Kinderarzt Günther Goller – Wenn Kinder Schmerzen haben	31
Gregor Beikircher – Geotop Punterbühel	32
Vereine von Vahrn – Voitsfest	33
Pfarrei Vahrn – Dank an Raimund Lucerna	36
Augustiner Chorherrenstift Neustift – Dreifaches Priesterjubiläum	37
Musikkapelle Vahrn – Sommerzeit – Zeit für Konzerte	38
Kirchenchor Vahrn – Nicht nur Kirchliches	39
Heimatbühne Vahrn – Rückblick und Vorschau	40
Schützenkompanie Vahrn – Komm zu uns	40
Freiwillige Feuerwehr Schalders – Neues Einsatzfahrzeug	41
KVW Vahrn – Buntes Programm	42
Seniorenclub Vahrn – Dia-Vortrag	43
SKJ Vahrn – Sommerausflug	43
ASV Vahrn – Fußball	43
ASV Neustift – Schikurse im Winter 2019/20	44
lvh – Vahrner Handwerker	46
Verband der Krippenfreunde Südtirols – Wallfahrt und Ausstellung	48
Bildungshaus Neustift – Bildung stiftet Begegnung	49
Veranstaltungskalender	51
Wir gratulieren	53

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Vahrn
 Registriert beim Landesgericht Bozen mit Dekret Nr. 39 vom 3.12.1990
 Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes: Willy Vontavon
 Design: VISION.C Vahrn - info@visionc.it
 Druck: A. Weger, Brixen
 Die Gemeindezeitung Vahrn Info erscheint dreimonatlich mit einer Auflage von 2.100 Stück.
 Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, abzuändern oder zurückzuweisen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20. November 2019
 redaktion@vahrn.eu · Tel. +39 0472 976 937



Vorwort

DIE FARBEN DES HERBSTES



Der Herbst ist
der Frühling des Winters. ”

Henri de Toulouse-Lautrec (frz. Maler)

Ein wunderschöner Herbst hat sich seit September eingestellt, milde Herbsttage liegen hinter uns und führen uns auch in diesem Jahr mit eindrucksvollen Farben die Schönheit der Natur vor Augen. Es ist aber nicht nur die Natur, die auf einen einschneidenden Wechsel im Jahresrhythmus hinweist und Veränderung in unser Leben bringt, sondern es sind auch typische Aufgaben, Gewohnheiten und Traditionen in unserer Gesellschaft, die untrennbar mit dem Herbst verbunden sind.

So zählt die rechtzeitige Inbetriebnahme der Schulen und Kindergärten zu Schulbeginn seit einigen Jahren zur Standardtätigkeit der Gemeindeverwaltung. Heuer war es vor allem die Grundschule von Neustift, die in den Sommermonaten vollständig saniert wurde, um knapp aber pünktlich zum ersten Schultag fertig zu sein. Es ist immer wieder eine Herausforderung, die Umbauarbeiten in verhältnismäßig engem Zeitfenster zwischen Schulende und Schulbeginn durchzuführen.

Beim Bau der Feuerwehrrhalle und des Vereinshauses in Schalders hinken wir da leider noch etwas nach. Schwierigkeiten machten uns dabei verschiedene Unternehmen. Wir sind jetzt aber zuversichtlich, auch diesen Bau bis zum Jahresende abschließen und einrichten zu können. Für viel Bewegung in unseren Ortschaften sorgen hingegen die mittlerweile fast 60 Radfahrer, die mit den E-Bike der Gemeinde unterwegs sind. Offensichtlich kam die Aktion des Elektrofahrräder-Verleihs bei den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut an, was uns mit besonderer Genugtuung erfüllt. Das Interesse daran ist weiterhin groß, weshalb der Kauf weiterer Fahrräder im kommenden Jahr geplant ist.

Mit dem Herbst beginnt auch die Törggellezeit, welche im Jahresgeschehen unserer Gemeinde nachweislich eine herausragende Position einnimmt. Kein Wunder, zählen die Törggelistuben aus Neustift und Vahrn bekanntlich zu den renommiertesten weitem. Wie erfolgreich hier unter anderem im Weinbau gearbeitet wurde, wird die jüngste Ausgabe des Weinführers Gambero Rosso zeigen. Der Eisacktal Sylvaner 2017 vom Köfererhof sowie der Eisacktal Riesling Praepositus 2017 der Stiftskellerei des Kloster Neustift werden mit dem Prädikt „ausgezeichnet“ und drei Weingläsern prämiert. Wir gratulieren herzlich dazu!

Auch wenn der Herbst dazu einlädt, geselligen Traditionen zu folgen, er hat auch eine andere Seite. Der Abschied vom Sommer, die trüber werdenden Tage, die Melancholie und Traurigkeit machen manchen zu schaffen und verleiten zum persönlichen Rückzug. Bei kälteren Temperaturen werden spontane Treffen und zwanglose Feiern im Freien seltener, man verbringt mehr Zeit in geschlossenen Räumen, vor allem in den eigenen vier Wänden. In dieser Zeit des Jahres fällt es besonders älteren und alleinstehenden Menschen oft schwerer, mit anderen in Kontakt zu treten, das Gefühl von Einsamkeit kann sich schnell breit machen. Erst kürzlich erschütterte uns die Tagespresse mit Berichten vom einsamen und lange unentdeckten Tod eines Menschen ganz in unserer Nähe. In einer funktionierenden Gemeinschaft ist es daher umso wichtiger, genau hinzuhören, genau hinzuschauen und vielleicht auch einmal nachzufragen, wie es um jemanden steht.

Zeigen wir doch in dieser Zeit einfach mehr Mut, uns einzumischen und uns auch um andere zu kümmern. Gehen wir sorgsamer und aufmerksamer miteinander um, dazu reicht manchmal schon eine kleine Unterhaltung und ein bisschen Aufmunterung, um jemandem ein gutes Gefühl zu geben und seinen Tag zu retten!

Bevor nun winterliche Kälte im Lande einzieht, die Tage allmählich kürzer werden und die Farben rundherum verblassen, genießen wir das, was uns die Herbsttage Schönes bescheren und was uns nur der Herbst und die mit ihm verbundenen lieb gewordenen Traditionen bereitstellen.

Andreas Schatzer
Bürgermeister

„ Gemeinderat BESCHLÜSSE



Gemeindeentwicklung

Im letzten Jahr wurde vom Gemeinderat eine Denkwerkstatt für die Gemeindeentwicklung im Sinne des neuen Landesgesetzes für Raum und Landschaft eingerichtet. Die Mitglieder der Denkwerkstatt haben verschiedene Ideen zusammengetragen und für die Entwicklung der Gemeinde auch die Meinung der Bevölkerung eingeholt. In acht Workshops wurden die Leitlinien für die strategische Entwicklung der Gemeinde Vahrn erarbeitet. In einem zweiten Schritt wurden der Gemeinderat, die Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Verbände in den Prozess der Gemeindeentwicklung eingebunden. In einem partizipativen Prozess ergänzten die Bürgerinnen und Bürger von Vahrn die Leitlinien der Arbeitsgruppe und brachten ihre Ideen und Anregungen für die langfristige Entwicklung der Gemeinde ein.

Herausgekommen ist ein Strategiepapier, welches vom Gemeinderat in der Sitzung vom 30. Juli 2019 genehmigt wurde. Das Papier soll nun die Grundlage für die Erstellung des Entwicklungsprogramms, für welches mehrere Techniker beauftragt werden müssen, sein. Das Entwicklungsprogramm für Raum und Landschaft der Gemeinde beinhaltet:

- die räumlichen und die sozioökonomischen Entwicklungsziele zur Deckung des Wohnungsbedarfs und zur Ausübung von wirtschaftlichen,

sozialen, kulturellen, Sport- und Freizeittätigkeiten mit Berücksichtigung der wesentlichen Infrastrukturen wie öffentliche Einrichtungen, öffentlicher Freiraum, Verkehrsmittel, Wasser- und Energieversorgung und Kommunikationsnetze;

- den aktuellen Bedarf und das bereits bestehende Angebot an Erreichbarkeit und Nutzbarkeit von öffentlichen Diensten, Flächen und Diensten in öffentlichem oder allgemeinem Interesse, Nahversorgungseinrichtungen und Arbeitsplätzen und für die wirtschaftliche und landwirtschaftliche Entwicklung des Gebietes;
- die Erhebung der leerstehenden Gebäude und der vorhandenen ungenutzten oder aufgelassenen erschlossenen Flächen und die Festlegung der Ziele und Fristen für deren Wiederverwendung;
- die Erhebung der Ensembles;
- die Ausweisung und Abgrenzung des Siedlungsgebietes unter Berücksichtigung des Landschaftsplanes;
- ein Mobilitäts- und Erreichbarkeitskonzept, in dem die strategische Ausrichtung, die Ziele und Maßnahmen und der Zeitplan für die Verkehrsberuhigung, die Förderung von Fuß- und Radmobilität und die Förderung der kurzen Wege durch Mischnutzung festgelegt werden;
- ein Tourismusentwicklungskonzept; dieses beinhaltet in Übereinstim-

mung mit dem Fachplan für Tourismus gebietsbezogene Indizes für Strategien zur Entwicklung des Tourismus einschließlich der Festlegung der Höchstbettenzahl; die Landesregierung legt Richtlinien für die Ausarbeitung des Tourismusentwicklungskonzeptes fest;

- ein Verzeichnis der Bonität der landwirtschaftlichen Grundstücke und die Erarbeitung von Maßnahmen für die Schonung der ertragreichen Standorte; Verwaltungen von Städten und Gemeinden, welche Weinbau auf ihrem Gemeindegebiet betreiben können, sollen die Weinfachwelt zur Qualität der vorhandenen Weinlagen im Gemeindegebiet anhören.
- Das Programm hat eine Gültigkeitsdauer von mindestens 10 Jahren.

Bauleitplan

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 30. Juli 2019 der Umwidmung von 480 m² Wald in Landwirtschaftsgebiet beim Wohnhaus auf Bp. 143 der K.G. Neustift I, Eigentum von Zingerle Georg zugestimmt, nachdem auch die dafür zuständige Grün-grün Kommission ein positives Gutachten dazu abgegeben hat.

In den Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan wurde bei der Ausweisung der Wohnbau-Auffüllzone „Forst“ festgeschrieben, dass die in der Studie vom 19. November 2013 von Architektin Christina Niederstätter empfohlenen Maßnahmen zur Lärminderung bei der Umsetzung der Zone berücksichtigt werden müssen. Nachdem der neue Eigentümer der Zone eine gänzlich geänderte Bebauung plant, müssen die Durchführungsbestimmungen richtiggestellt werden. Der Gemeinderat hat daher in der Sitzung vom 17. September 2019 beschlossen, die Berichtigung des materiellen Fehlers im Art. 20/ter der Durchführungsbestimmungen zum Bauleitplan der Gemeinde Vahrn zu genehmigen und den letzten Absatz wie folgt zu ersetzen: „In der Auffüllzone B10 „Forst“ sind Maßnahmen zur Lärminderung bei der Umsetzung der Zone zu berücksichtigen.“ Der Beschluss wird an die Landesabteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung zur Berichtigung und Veröffentlichung im Amtsblatt der Region übermittelt.

Alter Kindergarten

Bereits seit längerem wird überlegt, was mit dem Gebäude des alten Kindergartens im Dorfzentrum von Vahrn passieren soll. Es wurden Studien erarbeitet und Ideen gesammelt. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 30. Juli 2019 entschieden, demnächst einen Planungswettbewerb zur Neugestaltung des Areals mit folgenden Zweckbestimmungen abzuhalten:

- Parkplätze im Untergeschoss
- öffentliche Bibliothek der Gemeinde
- Raum für einen Elterntreff und die Wichtel-Spielgruppe
- gastgewerblicher Betrieb mit Restaurant/Bar, Gästezimmern und Dienstwohnung

Recyclinghof

Die Bürger der Gemeinde Vahrn nutzen seit dem Jahr 2000 aufgrund einer Vereinbarung mit der Stadtwerke Brixen AG den Recyclinghof in der Industriezone von Brixen. Nachdem dieser, auch aufgrund der Zusammenarbeit mit weiteren Nachbargemeinden, an seine Kapazitätsgrenzen stößt, hat die Stadtwerke Brixen AG vorgeschlagen, im Norden der Stadt für die Bürger von Brixen, Vahrn und Natz-Schabs einen zweiten Recyclinghof zu errichten, um den Dienst weiter zu verbessern und kundennäher zu gestalten. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 17. September 2019 nach längerer Diskussion beschlossen, dieses

übergemeindliche Vorhaben zu unterstützen und sich grundsätzlich für die Einrichtung eines gemeinsamen Recyclinghofes im Norden von Brixen oder im Süden von Vahrn für die Gemeinden Brixen, Vahrn und Natz-Schabs ausgesprochen.

Wohnbauzone Erschbam

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 30. Juli 2019 für die im Bauleitplan neu ausgewiesene Wohnbauzone Erschbam in Spiluck das mehrjährige Durchführungsprogramm festgesetzt. Demnach muss der Durchführungsplan innerhalb eines Jahres zur Genehmigung vorgelegt werden, die Bauzeit wurde mit neun Jahren ab Genehmigung des Projektes der Erschließungsanlagen festgesetzt.

Bauordnung

Nachdem in letzter Zeit vermehrt Abgrenzungen und Zäune an den Grundstücksgrenzen von Gebäuden errichtet wurden, hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 25. Juni 2019 die Bauordnung abgeändert. Somit können in Bauzonen nur mehr Zäune mit einer Höhe von höchstens 1,20 m ohne Genehmigung errichtet werden. Sollte der Zaun auf einer Umfriedungsmauer aufgesetzt sein, darf die Gesamthöhe von 1,2 m nicht überschritten werden. Für Zäune, die diese Höhe überschreiten, muss ein Gesuch an die Baukommission gerichtet werden.

Nachhaltige Mobilität

Die öffentliche Verwaltung hat eine Vorbildfunktion in der Erreichung von Klimaschutz- und energiepolitischen Zielen. Der Klimaplan des Landes Südtirol sieht eine Reduzierung der Treibhausgase bis zum Jahr 2050 auf 1,5 Tonnen CO² pro Jahr und Einwohner vor. Die Gemeinde Vahrn möchte dazu laufend konkrete Schritte in Richtung Klima- und Umweltschutz setzen. Ein wichtiges Handlungsfeld in diesem Bereich stellt die Mobilität dar. Ein großer Anteil ist dabei den Pendler zuzuschreiben. Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Vahrn zum Ziel gesetzt, für die Vahrner Pendler klimafreundliche Lösungen aufzuzeigen und umzusetzen, wobei es unter anderem auch darum geht, die Pendler zu animieren von der Nutzung klimaschädlicher Fahrzeuge abzusehen und auf das Fahrrad umzusteigen. Der Gemeinderat hat daher das Projekt „Nachhaltige Mobilität für Vahrner Pendler“ genehmigt und den Gemeindeausschuss mit der konkreten Umsetzung dieses Projektes beauftragt. Zudem wird ein Finanzierungsantrag beim zuständigen Landesamt eingereicht.

Stellenplan

Der Bauhof der Gemeinde wurde in drei Bereiche aufgeteilt: Gebäudemangement, Instandhaltung und Pflege der Grünanlagen und Straßeninstandhaltung. Dementsprechend wurde vom Gemeinderat in den Sitzungen vom 30. Juli und vom 17. September 2019 der Stellenplan der Gemeindebediensteten abgeändert und je eine Stelle als Gärtner und hochspezialisierter Arbeiter in der V. Gehaltsebene geschaffen. Die Stelle des Hausmeisters in der IV. Gehaltsebene wurde gestrichen.

Kindergartenbeirat

Bürgermeister Andreas Schatzer wurde vom Gemeinderat für die kommende Dreijahresperiode als Vertreter der Gemeinde für den Kindergartenbeirat für die Kindergärten Vahrn und Neustift namhaft gemacht.

Haushaltsänderungen

In den Sitzungen vom 25. Juni, 30. Juli und 17. September 2019 hat der Gemeinderat im Haushaltsvoranschlag der Gemeinde folgende Änderungen vorgenommen:

Mehreinnahmen	
Abfertigung für das Gemeindepersonal: Anteil des Nationalinstitut für soziale Fürsorge (NISF)	25.020,00 Euro
Beitrag des Landes für die Finanzierung der Mehrausgaben der Führungskräfte	11.000,00 Euro
Einnahmen aus Strafen für Verletzungen der Bauordnung	2.000,00 Euro
Dividenden für die Beteiligung an der Selfin GmbH	-31.350,00 Euro
Miete für den Verleih von E-Bikes	8.000,00 Euro
Ersatzzahlungen für entstandene Schäden	7.200,00 Euro
5 Promille auf Einkommenssteuer	1.600,00 Euro
Rückerstattung der Ausgaben für die Durchführung von Wahlen	5.500,00 Euro
Verrechnung der Mehrwertsteuer	14.450,00 Euro
Müllgebühren	30.000,00 Euro
Einnahmen aus dem Abbau von Schotter	15.000,00 Euro
Landesbeitrag für den Ankauf von Einrichtung für den Kindergarten Vahrn	33.000,00 Euro
Landesbeitrag für den Ankauf von Einrichtung für den Kindergarten Neustift	3.330,00 Euro
Landesbeitrag für den Ankauf von Einrichtung für den Kindergarten Schalders	4.140,00 Euro
Landesbeitrag für das Leaderprojekt Schalders-Spiluck	109.380,00 Euro
Landesbeitrag für den Bau der Erschließungsanlagen in der Gewerbezone Forch II	495.075,00 Euro
Landesbeitrag für die Erweiterung des Fernwärmenetzes	94.350,00 Euro
Landesbeitrag für den Bau der Erschließungsanlagen in der Wohnbauerweiterungszone Schwaiger	-38.628,00 Euro
Landesbeitrag gemäß Landesgesetz Nr. 27/1975 für die Asphaltierung von verschiedenen Straßen	-17.078,09 Euro
Beitrag des Staates für die Durchführung von energetischen Sanierungen an Gemeindegebäuden	50.000,00 Euro
Erschließungsbeiträge	257.000,00 Euro
Darlehen für den Ausbau des Glasfasernetzes	100.000,00 Euro
Zuweisung von Gewerbegrund in der Gewerbezone Forch II	260.000,00 Euro
Gesamtsumme	1.438.988,91 Euro

Mehrausgaben	
Altes Rathaus: verschiedene Dienstleistungen	1.000,00 Euro
Abfertigung für das Gemeindepersonal	25.020,00 Euro
Ausgaben für das Gemeindepersonal	-9.400,00 Euro
Reparaturen und ordentliche Instandhaltung im Bauamt	-2.000,00 Euro
verschiedene Ankäufe für den Kindergarten Vahrn	4.000,00 Euro

verschiedene Ankäufe für den Kindergarten Neustift	2.000,00 Euro
verschiedene Ankäufe für die Schulausspeisung	1.500,00 Euro
Turnhalle Vahrn: Dienstleistung	1.000,00 Euro
Turnhalle Neustift: Dienstleistung	1.000,00 Euro
Abenteuersportcamp: Betreuer	-5.000,00 Euro
Musikprobelokal Neustift: Reinigung der Fensterscheiben	1.500,00 Euro
Zahlung des Anteils für Sommercard	1.300,00 Euro
Ausgaben für den Hauspflegedienst	1.000,00 Euro
Spesenbeitrag an die Bezirksgemeinschaft für die Unterbringung von Flüchtlingen	5.200,00 Euro
Rückerstattung von Baukostenabgaben	3.200,00 Euro
Dienstleistungen für die Instandhaltung der Straßen	3.000,00 Euro
Ausgaben für die ordentliche Instandhaltung der Straßen	11.400,00 Euro
Ankäufe für die Instandhaltung der Straßen	-6.000,00 Euro
Ausgaben für die Instandhaltung der Gemeindefahrzeuge	10.500,00 Euro
Ankäufe für die Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung	4.000,00 Euro
Dienstleistungen für die Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung	4.000,00 Euro
Dienstleistungen für den Müllentsorgungsdienst	30.000,00 Euro
Rückerstattung von zu viel gezahlten Beträgen für den Bezug von Fernwärme	200,00 Euro
Errichtung von Abstellplätzen für E-Bikes in der Tiefgarage	5.200,00 Euro
Ankauf von E-Bikes	100.000,00 Euro
Landesgesetz Raum und Landschaft: Erstellung der Entwicklungskonzepte	50.000,00 Euro
Ankauf von Einrichtung für den Kindergarten Vahrn	46.400,00 Euro
Ankauf von Geräten und Maschinen für den Kindergarten Vahrn	800,00 Euro
Ankauf von Einrichtung für den Kindergarten Neustift	4.100,00 Euro
Ankauf von Geräten und Maschinen für den Kindergarten Neustift	700,00 Euro
Einbau einer Wasserpumpe im Außenbereich des Kindergarten Neustift	3.000,00 Euro
Ankauf von Einrichtung für den Kindergarten Schalders	6.000,00 Euro
Einrichtung für die ital. Kindergartensektion	5.000,00 Euro
Ergänzung der Einrichtung im Skatepark	40.000,00 Euro
Sanierung der Grundschule Neustift und Einbau eines Aufzuges	205.000,00 Euro
Umbau des alten Kindergartens	7.000,00 Euro
Erweiterung und Sanierung der Feuerwehrrhalle und des Vereinshauses Schalders	40.000,00 Euro
Erweiterung und Sanierung der Feuerwehrrhalle und des Vereinshauses Schalders:	78.000,00 Euro
Einrichtung Saal + Küche	
Einrichtung für die Feuerwehrrhalle Schalders	40.000,00 Euro
Neuanstrich der Tore bei der Feuerwehrrhalle in Neustift	4.000,00 Euro

Austausch der Stromzuleitung im Festplatz Schalders	1.300,00 Euro
Energetische Sanierung des Vereinssaales in Spiluck	50.000,00 Euro
Sportzone Neustift: Bau und Instandhaltung Realisierung des Leaderprojektes	4.050,00 Euro
Schalders-Spiluck	137.000,00 Euro
Instandsetzung von Straßen (Asphaltierung, Wasserabläufe, Abgrenzungspoller)	47.921,91 Euro
Neugestaltung des Platzes und der Straße vor der Feuerwehrrhalle und dem Kindergarten Neustift	30.000,00 Euro
Bau der neuen Straße zur Wohnbauzone Seiserleite	150.000,00 Euro
Technische Spesen beim Bau des Fußgängerüberganges Griessweg	2.500,00 Euro
Neubau des Bauhofes	-741.200,00 Euro
Bauhof: Ankauf von Geräten für den Winterdienst	6.000,00 Euro
Bau der öffentlichen Beleuchtung in Vahrn	10.000,00 Euro
Bau der öffentlichen Beleuchtung in Neustift	5.000,00 Euro
Teilrückzahlung des Darlehens für den Erwerb der Grundstücke in der Erweiterungszone Schwaiger	45.500,00 Euro
Bau der Erschließungsanlagen in der Erweiterungszone Schwaiger	-38.628,00 Euro
Erstellung des Betriebs- und Wartungsplanes für die Trinkwasserkonzession Hegedex	3.500,00 Euro
Kanalisierung Schalders: Anschluss des Koflwaldhofes	12.000,00 Euro
Zahlung des Landesbeitrages an das Konsortium Forch für den Bau der Erschließungsanlagen	495.075,00 Euro
Zuweisung von Gewerbegrund	260.000,00 Euro
Erweiterung des Fernwärmenetzes	94.350,00 Euro
Ausbau des Glasfasernetzes	141.000,00 Euro
Gesamtsumme	1.438.988,91 Euro

Vermögensgut

Nachdem die Gemeindeverwaltung die Rampe der Tiefgarage angekauft hat, wurde die entsprechende Fläche von 103 m² in das unverfügbare Vermögensgut der Gemeinde übertragen.

Kommunaldienste Eisacktal Konsortial-GmbH

Im Jahr 2017 wurde die gemeinsame In-House-Gesellschaft Kommunaldienste Eisacktal Konsortial-GmbH zwischen den Gemeinden Vahrn, Natz-Schabs, Franzensfeste, Klausen und der Stadtwerke Brixen AG für die Erbringung von Hilfsdiensten im Zusammenhang mit der Führung von örtlichen öffentlichen Diensten gegründet. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25. Juni 2019 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 mit einer Bilanzsumme von 1,2 Millionen Euro und einen Gewinn von 11.500,00 Euro genehmigt.

BBT: Ausgleichsmaßnahmen

Die Gemeinde Vahrn erhält für den Bau des Brennerbasistunnels von der Gesellschaft BBT-SE Ausgleichsmaßnahmen in Höhe von gut 7 Millionen Euro. Davon sind knapp 6 Millionen Euro für die Verlegung des Umspannwerkes der Eisenbahn und für die Verlegung der Hochspannungsleitungen reserviert. Nachdem nunmehr beschlossen wurde, dass die Leitungen von der Terna AG verlegt werden und die Gemeindeverwaltung für die Zustimmung der endgültigen Lagerung des gesamten nicht mehr verwertbaren Aushubmaterials aus dem Brennerbasistunnel und der Zulaufstrecke als Bedingung die Verlegung des Umspannwerkes macht, hat der Gemeinderat beschlossen, an die Landesregierung den Antrag zur Abänderung der Maßnahmen, die mit Mitteln der Gesellschaft BBT-SE finanziert werden, im Gesamtbetrag von 2.962.400,00 Euro zu stellen, um damit folgende Arbeiten zu finanzieren:

Beschreibung	Betrag
Umsetzung des Konzeptes für die Errichtung von Sammelstellen für die getrennte Müllsammlung	670.900,00 Euro
Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf stromsparende LED-Lampen auf verschiedenen Straßen und Wegen in der Gemeinde	811.200,00 Euro
Umgestaltung der nachstehenden Straße zu Wohnstraßen mit Neugestaltung von Gehsteigen und Bushaltestellen sowie Maßnahmen für die Sicherheit der Fußgänger: Stephan-Mayrhofen-Straße, Vernaggenweg, Alois-Vittur-Straße, Richard-Voss-Straße, Stiftsstraße, Bushaltestelle in der Zone Forch	1.103.300,00 Euro
Bau von Hochbehältern für die Verbesserung der Trinkwasserversorgung der Gemeinden Vahrn und Brixen und für die Sicherung des Löschwassers für die Gemeinde Vahrn	234.000,00 Euro
Neugestaltung der Eller-Wiese als Naherholungszone	143.000,00 Euro

Gemeinderatsitzung, 25. Juni 2019

- ▶ Beschlussantrag der Gemeinderäte Günter Pallhuber und Peter Tauber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend: Plastikfreie Gemeinde – genehmigt in abgeänderter Form

Gemeinderatsitzung, 17. September 2019

- ▶ Anfrage der Gemeinderäte Peter Tauber und Günter Pallhuber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend: vertagte Genehmigung Lichtplan der Gemeinde Vahrn vom 27.12.2018 - Was soll aus diesem teuren Plan werden?
- ▶ Anfrage der Gemeinderäte Peter Tauber und Günter Pallhuber der „Grünen Bürgerliste Vahrn“ betreffend: Citybus – warum wurde die Linie 2 von der Elisabethsiedlung auf die Vinzenz-Gasser-Straße verlegt und warum fährt die Linie 2, auf dem Rückweg von Vahrn nach Brixen, nicht über Neustift?

„ Gemeindeausschuss BESCHLÜSSE

Personal

Wie in jedem größeren Unternehmen gibt es auch in unserer Gemeindeverwaltung immer wieder personelle Veränderungen über die wir unsere Leser laufend informieren möchten.

So wurde das Dienstverhältnis mit unserem Hausmeister Egon Rastner einvernehmlich aufgelöst, Herr Rastner hatte am 28. Juni 2019 seinen letzten Arbeitstag bei uns im Haus Voitsberg.

Auch die Bibliothekarin Evi Gasser hat ihren Dienst gekündigt und die Bibliothek von Vahrn mit Ende September verlassen. Wir bedanken uns bei beiden Mitarbeitern für die Zusammenarbeit und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft und für ihr weiteres Berufsleben.

Frau Verena Mitterrutzner beendete aufgrund der Zusammenarbeit der Gemeinden Vahrn und Franzensfeste ihr Arbeitsverhältnis in der Gemeinde Vahrn am 30. Juni 2019. Als Beamtin der Gemeinde Franzensfeste ist sie zukünftig für die Finanz- und Buchhaltungsdienste beider Gemeinden verantwortlich.

Frau Patrizia Winkler wird bis Ende des Jahres in Teilzeit mit 13 Wochenstunden im provisorischen Dienst als Köchin und Reinigungspersonal in Kindergarten Neustift aushelfen.

Die wöchentliche Arbeitszeit von Frau Gerda Verginer wird ab Juli 2019 bis zum 31. Dezember 2019 von 28 auf 38 Wochenstunden erhöht.

Unser Arbeiter im Bauhof Schalders Karl Girtler wird mit Ende Oktober in den Ruhestand gehen. Wir bedanken uns bei ihm für seinen Dienst im Bauhof, den er stets pflichtbewusst und in Eigenverantwortung ausgeübt hat und wünschen ihm alles Gute und noch viele Jahre in Gesundheit in seinem dritten Lebensabschnitt. Der Bauhof in Schalders wird zukünftig von unserem Arbeiter Thomas Kofler betreut.

Der Gärtner Alexander Rauch wird vorerst befristet vom 16. Oktober 2019 bis zum 15. Oktober 2020 in der V. Funktionsebene in Vollzeit seinen Dienst in der Gemeinde antreten. Damit wird unser Team zur Pflege und Betreuung der Grünanlagen noch professioneller und wir freuen uns, das dann auch laufend beobachten zu können. Wir heißen Herrn Rauch herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Einsatz bei seiner neuen Arbeitsstelle.

Herr Naser Ramadan wurde mit Wirkung 2. September 2019 als einfacher Arbeiter der II. Funktionsebene in Vollzeit in die Stammrolle aufgenommen. Herr Ramadan war viele Jahre zur Zufriedenheit der Verwaltung im Sinne des Arbeitslosengesetzes im Bauhof der Gemeinde beschäftigt und hat den ausgeschriebenen Wettbewerb zur Aufnahme in die Stammrolle erfolgreich bestanden. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude und Einsatz bei der Arbeit in unserem Bauhof.

Mit der Pensionierung einer Bediensteten im Meldeamt der Gemeinde Franzensfeste wird die Zusammenarbeit der Gemeinden Vahrn und Franzensfeste auf das Melde-, Wahl- und Standesamt ausgedehnt. Die Vereinbarung zur gemeinsamen Führung der Demographischen Dienste

wurde vom Gemeindeausschuss genehmigt. Den Bediensteten Barbara Kinigadner und Walter Plank wurden dafür mit Wirkung 1. Oktober die vorgesehene Aufgabelzulage von 10% des Anfangsgehaltes der VI. Gehaltsebene gewährt. Barbara Kinigadner erhält zudem eine Zulage von 5% als Leiterin der Dienste.

Unserer Gemeindetechnikerin Evelyn Hinteregger wird der Wartestand von 3 Tagen im Monat im Sinne des Gesetzes Nr. 104 vom 05.02.1992 gewährt und die wöchentliche Arbeitszeit ab 1. Oktober 2019 von 27 auf 32 Stunden erhöht.

Beiträge

Das Verteidigungsministerium hat für die Beaufsichtigung und Instandhaltung des Österreichisch-Ungarischen Soldatenfriedhofes Vahrn für das Jahr 2019 einen Beitrag von 3.750,00 Euro gewährt, der dem Verein zur Pflege des deutschen und österreichischen Soldatenfriedhofes in Vahrn weitergeleitet wurde.

Bei der Abhaltung des Dorffestes hat die Gemeinde die Mithilfe beim Aufstellen und Abbauen der Feststände von den Arbeitern des Bauhofes für insgesamt 120 Stunden genehmigt. Weiters wird eine Reduzierung der Tarife um 50% für die Benützung von Räumlichkeiten, der Garage und des Dorfplatzes gewährt.

Die Abhaltung eines Konzertes in der Gemeinde Vahrn im Jahr 2019 im Rahmen des Jazz-Festivals wird mit einem Beitrag von 2.440,00 Euro unterstützt.

Die Brixen Tourismus Genossenschaft erhält für das Projekt „Skibus Vahrn- Brixen-Plose“ in der Wintersaison 2018/2019 einen Beitrag von 4.000,00 Euro.

Der Gemeindeausschuss hat beschlossen, den nachstehenden Körperschaften und Vereinen für die laufende Tätigkeit im Jahr 2019 folgende Beiträge in der Gesamthöhe von 165.830,00 Euro zu gewähren:

Pfarrei Vahrn	12.900,00 Euro
Pfarrei Neustift	6.600,00 Euro
Musikkapelle Vahrn	6.400,00 Euro
Musikkapelle Neustift	5.000,00 Euro
Musikkapelle Schalders	3.500,00 Euro
Kirchenchor Vahrn	3.200,00 Euro
Stiftschor Neustift	4.400,00 Euro
Kirchenchor Schalders	800,00 Euro
Männerchor Neustift	3.200,00 Euro
Chor Cantamos	500,00 Euro
Schützenkompanie Vahrn	1.300,00 Euro
Schützenkompanie Neustift	2.300,00 Euro
Volkstanzgruppe Vahrn	300,00 Euro
Circolo Culturale	1.900,00 Euro
Katholischer Familienverband Vahrn	3.600,00 Euro



Katholischer Familienverband Neustift	400,00 Euro
Seniorenclub Vahrn	2.000,00 Euro
Seniorenclub Neustift	2.100,00 Euro
KVW-Vahrn	1.700,00 Euro
KVW-Schalders	600,00 Euro
Vereinigung Alkohol und Soziales	300,00 Euro
Jugendhaus Kassianeum - "Young Action"	700,00 Euro
Jugenddienst Brixen: Betreuung Jugendtreff	5.150,00 Euro
JUBOOM Vahrn	2.000,00 Euro
Jugend-, Freizeit- und Bildungsverein Spiluck	700,00 Euro
Amateurschießsportverein Brixen	2.900,00 Euro
Bocciofila D.L.F. - Bressanone	1.300,00 Euro
ASV Vahrn und ASV Neustift für die Jugendarbeit	23.000,00 Euro
ASV Vahrn - Führung Sportzone + Rodelbahn	27.180,00 Euro
ASV Neustift - Führung Sportzone	6.900,00 Euro
Brixen Tourismus Genossenschaft	15.000,00 Euro
Brixen Tourismus Genossenschaft für Tätigkeiten des Verschönerungsvereins Vahrn	18.000,00 Euro

Gemeindeämter

Von der Firma Trias OHG wurde ein Bürostuhl für die Gemeindeämter geliefert. Sie erhielt dafür 901,58 Euro. Die Firma Wolf Fenster AG übernahm den Auftrag für die Reparatur von zwei Fenstern im Rathaus, der hierfür fällige Betrag beträgt 1.239,52 Euro. An die Firma Athesia Druck wurde ein Betrag von insgesamt 1.054,08 Euro für die Veröffentlichung von Stellenausschreibungen in den Zeitungen überwiesen. Herr Helmut Moling erhielt den Auftrag für ein Fotoshooting bei verschiedenen Anlässen und erhält dafür sowie für die Abtretung der Bildrechte an die Gemeinde den Betrag von 1.500,00 Euro.

Mitgliedsbeiträge

Der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 3.780,19 Euro wurde an den Südtiroler Gemeindenverband überwiesen.

Kindergarten und Kindertagesstätte

SEGNUNGSFEIER

Im Kindergarten und auf dem Schulgelände wurde in den letzten Jahren laufend gebaut und erneuert. So wurde der Kindergarten um zwei Sektionen erweitert und die Kindertagesstätte mit ebenfalls zwei Sektionen neu errichtet. Zudem wurde der Außenbereich des Kindergartens erweitert und gänzlich erneuert. Neu gestaltet wurde auch der gesamte Außenbereich vor der Turnhalle und der Verbindungsweg von der Bibliothek zur Turnhalle. Errichtet wurden ein neuer Kunstrasenplatz und eine Skateanlage. Ebenfalls neu ist der Eingangs- und Außenbereich bei der Grundschule. Nunmehr ist alles im Betrieb und mit Leben erfüllt. Deshalb wollen wir das neue Gebäude und die Außenanlagen mit der Segnung offiziell in Betrieb nehmen.

Die Feier mit anschließendem Umtrunk findet am

**Samstag, 26. Oktober 2019, um 10.30 Uhr
beim Eingang des Kindergartens statt.**

Wir laden dazu die Besucher der Kindertagesstätte, des Kindergartens und der Grundschule mit ihren Eltern sowie die gesamte Dorfbevölkerung herzlich ein!

Gemeindegebäude

Für die Wartung der Lüftungsanlagen der gemeindeeigenen Gebäude erhielt die Firma Atmosfair den Betrag von 3.562,40 Euro. Die Wartung der Brandmeldeanlagen und der Alarmanlage der gemeindeeigenen Gebäude werden von der Firma X-Alarm Technik GmbH übernommen. Sie erhält dafür 3.131,09 Euro.

Die Firma Bepa KG erhielt für das 2. Halbjahr 2019 den Auftrag zur Lieferung von Reinigungsmitteln und der dazugehörigen Utensilien für alle gemeindeeigenen Gebäude zum Gesamtbetrag von 7.800,95 Euro. Für Arbeiten, Dienstleistungen und Lieferung von Produkten kleineren Ausmaßes werden laufend verschiedene Firmen und Unternehmen auf Anfrage beauftragt. Die Ausgabe dafür beträgt für das 2. Halbjahr 2019 insgesamt 3.000,00 Euro.

Die Firma Serima GmbH bringt Beschriftungen beim Kindergarten und bei der Kindertagesstätte Vahrn, bei den Turnhallen von Vahrn und Neustift, bei der Parkgarage Neustift, beim Kindergarten und bei der Schule Neustift an und erhält dafür 6.478,20 Euro.

Denkwerkstatt

Architekt Ulrich Weger erhält für die technische und städtebauliche Beratung der Denkwerkstatt für die Gemeindeentwicklung im Sinne des neuen Landesgesetzes für Raum und Landschaft ein Honorar von 2.664,48 Euro.

Kindergärten

Der Kostenbeitrag für den Besuch der Kindergärten ist seit dem Kindergartenjahr 2010/2011 unverändert geblieben und ist somit im laufenden Schuljahr wie folgt festgesetzt:

	in Vahrn ansässig	nicht in Vahrn ansässig
1. Kind	65,00 Euro	78,00 Euro
2. und jedes weitere Kind	42,00 Euro	52,00 Euro
verlängerter Stundenplan 1. Kind	78,00 Euro	95,00 Euro
verlängerter Stundenplan 2. und jedes weitere Kind	52,00 Euro	65,00 Euro

Für Kinder mit Unverträglichkeiten (Zöliakie, Laktoseintoleranz), welche die Lebensmittel größtenteils selbst mitbringen, wird der Kindergartenbeitrag um 50% reduziert. Auf Antrag können Tarifbegünstigungen im Sinne der geltenden Verordnung gewährt werden, wobei jedoch immer ein Mindesttarif zu zahlen ist. Dieser beträgt 50% des ordentlichen Kostenbeitrages.

Den Eltern von italienischsprachigen Kindern, die den Kindergarten in Brixen besuchten, wird die Differenz des Monatsbeitrages von Brixen und Vahrn zurückerstattet. Für das abgelaufene Kindergartenjahr wird dafür ein Gesamtbetrag von 786,00 ausgezahlt.

Für die chemische Reinigung von Teppichen und verschiedenen Textilien der Kindergärten erhielt die Chemische Reinigung Mahr OHG 1.494,72 Euro. An die Einkaufsgenossenschaft Emporium wurde der Betrag von 3.952,80 Euro für die Ausschreibung und Abwicklung der Lieferung von Lebensmitteln für die Ausspeisungen der Kindergärten und den Schulen im Schuljahr 2019/2020 bezahlt. Für den Betrag von 801,95 Euro wurden bei den Firmen Helach Bekleidung GmbH und Ladurner Hospitalia GmbH Berufsbekleidung für die Köchinnen der Kindergärten angekauft. Von der Firma Faroshopping GmbH wurden Küchenutensilien und Geschirr für die Kindergärten angekauft und dafür 2.397,04 Euro ausgegeben.

Kindergarten Vahrn:

Der Auftrag für die Durchführung von Umbauarbeiten an einem bestehenden Rundbogenfenster ging zum Preis von 9.790,00 Euro an die Firma Oberrauch GmbH. Die Instandsetzungsarbeiten am Terrassenboden wurden von der Firma Unterleitner Günther zum Preis von 3.236,05 Euro durchgeführt. Der Auftrag für die Lieferung von Fahrradständern ging zum Preis von 951,60 Euro an die Firma Citydesign – Metalco GmbH. Die Lieferung einer Schreibmaschine und einer Leinwand übernahm der Büromarkt Tinkhauser GmbH und verlangte dafür 420,29 Euro. Die Firma Elektro Reichhalter GmbH lieferte eine Wandhalterung und einen Radiorecorder und stellte dafür 548,70 Euro in Rechnung. Zum Betrag von 1.928,82 Euro lieferte und montierte die Firma Pedacta GmbH ein Regal. Eine Würfelscheibe und einen Servierwagen für die Küche im Wert von insgesamt 751,52 Euro hat die Firma Interhotel GmbH geliefert. Die ACS Data Systems AG erhielt den Auftrag für die Reparatur des All-in-One PC's vom Kindergarten Vahrn. Die Spesen beliefen sich auf

Terna AG und RFI

NEUES ZUM UMSPANNWERK

Wie bereits aus Berichten der Tagespresse entnommen werden konnte, hat die Terna AG sämtliche Hochspannungsleitungen von der Eisenbahngesellschaft übernommen, während das Umspannwerk weiterhin von der RFI betrieben und verwaltet wird. Die Terna AG hat bei der Gemeinde ein Projekt zur Durchführung von verschiedenen Arbeiten auf dem Gelände des Umspannwerkes eingereicht. Vorgesehen sind technische Anpassungen und Massnahmen zur Einhaltung der Sicherheitsvorschriften. Die Arbeiten werden in den nächsten Wochen durchgeführt und haben keinerlei Einfluss auf die geplante Verlegung des Umspannwerkes. Die Verlegung wird derzeit von den

beiden Gesellschaften Terna AG und RFI hinsichtlich eines neuen Standortes geprüft und in die Planung zur Verlegung der Hochspannungsleitungen mit einbezogen.

Die Terna arbeitet derzeit intensiv an den neuen Trassen der Hochspannungsleitungen und lädt Interessierte erneut ein, in die Planungsunterlagen Einsicht zu nehmen und Stellungnahmen zum Verlauf der Trassen abzugeben. Gelegenheit dazu bietet sich am Mittwoch, 16. Oktober 2019, in der Zeit von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Forum in der Gemeinde Brixen.

748,59 Euro. Der F-Tech Park Construction KG wurde der Auftrag zur Errichtung der Laufstrecke im Zuge der Gestaltung der Grünflächen auf dem Dach der Turnhalle erteilt. Die Firma stellt dafür 28.050,00 Euro in Rechnung. Die Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft Südtirol lieferte für die Begrünung den Rollrasen und erhielt dafür 1.956,90 Euro. Neue Pflanzen wurden von der Erlebnisgärtnerei Reifer Raimund zum Preis von 797,28 Euro angekauft. Die Verlegung des Rollrasens und das Setzen der Pflanzen wurde von unseren Gärtnern übernommen. Den Auftrag zum Austausch von kaputten Fensterscheiben hat die Firma Tisot Gläserie & Co. OHG zum Betrag von 3.335,07 Euro erhalten.

Kindergarten Neustift:

Ein Bürostuhl im Wert von 108,58 Euro wurde von der Firma Tinkhauser Büromarkt GmbH geliefert. Mit der Lieferung und Montage von Einrichtungsgegenständen in der Küche wurde die Firma Interhotel GmbH beauftragt. Sie erhielt dafür 4.079,38 Euro. Die Firma Progart GmbH erhielt den Auftrag für die Lieferung und Montage einer Wasserpumpe für den Spielplatz zum Preis von 2.684,00 Euro. Von der Firma Obrist GmbH wurde eine Leinwand zum Preis von 574,01 Euro angekauft und montiert.

Kindergarten Schalders:

Der Firma OM des Obexer Markus wurde der Auftrag für die Durchführung der notwendigen Arbeiten für den Einbau von Schächten zur Reduzierung des Radongases übertragen. Sie berechnet dafür 3.843,00 Euro. Die Tischlerei Schneider OHG erhielt den Auftrag zur Lieferung von zwei Erzieherinnenstühlen, die Rechnung beläuft sich auf 602,68 Euro. Die Lieferung und Montage einer Geschirrspülmaschine für die Küche hat die Firma Interhotel GmbH übernommen und dafür den Betrag von 5.309,44 Euro erhalten.

Italienischsprachige Kindergartensektion:

Die Brennercom AG erhielt den Auftrag für die Lieferung eines Telefons. Die Kosten für diesen Auftrag beliefen sich auf 401,14 Euro. Bei der Athesia Buch GmbH wurden verschiedene Spielmaterialien im Wert von 461,83 Euro angekauft. Spielmaterialien zum Preis von 3.794,00 Euro wurden ebenso bei der Firma Archimedes KG angekauft.

Die Kindergärten haben für das laufende Kindergartenjahr folgende Beträge für den Ankauf von Bastel- und Verbrauchsmaterial zur freien Verfügung:

Kindergarten Vahrn:	6.500,00 Euro
Kindergarten Neustift:	3.500,00 Euro
Kindergarten Schalders:	700,00 Euro
Italienischsprachige Kindergartensektion:	2.000,00 Euro
Sommerkindergarten	700,00 Euro

Grundschulen

Für die Lieferung von Parkbänken und Tischen für die Grünflächen vor der Turnhalle und auf dem Pausenhof der Grundschule erhält die Firma Euroform GmbH den Betrag von 16.434,33 Euro. Ebenfalls an die Firma Euroform GmbH ging der Auftrag zur Lieferung von drei Abfallbehältern für die Schulhöfe Vahrn und Neustift sowie von fünf Abfallbehältern für verschiedene Park- und Grünanlagen im Gemeindegebiet. Dafür stellte sie den Gesamtbetrag von 5.046,96 Euro in Rechnung.

Die Gemeinden müssen sich an den Betriebskosten der Grund- und Mittelschulen für die gemeindeansässigen Schüler beteiligen, die die Schule in einer anderen Gemeinde besuchen und zwar mit einem Fixbetrag von

300,00 Euro pro Schüler und Jahr. Dafür wurden für das Jahr 2019 der Gemeinde Brixen 72.300,00 Euro und der Gemeinde Mühlbach 300,00 Euro überwiesen.

Nicolò Namio übernimmt auch im laufenden Schuljahr den Schülerlotendienst beim Übergang auf der Brennerstrasse im Bereich des Gasthofes Goldenes Lamm. Neu als Schülerlotse beim Eingang des Lidl-Parkplatzes ist seit Schulbeginn Johann Nitz. Als Entschädigung für diesen Dienst erhalten die genannten Personen einen Bruttoentschädigung von 24,00 Euro pro Tag.

The poster features a blue background with the word 'Musig' written in a large, white, cursive font at the top. Below it, the word 'Project' is written in a smaller, white, cursive font. The text 'Gemeinschaftskonzert der Jugend aus Villnöß, Peffersberg, Teis und Vahrn' is printed in white, sans-serif font. Below this, it says 'Samstag, 02.11.2019 um 20.00 Uhr im Haus Voitsberg in Vahrn'. The bottom of the poster is decorated with logos for the participating music ensembles: Musikkapelle Villnöß, Musikkapelle Peffersberg, Peter Mayr Peffersberg, and Musikkapelle Vahrn.



Musikkapelle
Villnöß



PETER MAYR
PEFFERSBERG



Sanierung Grundschule Neustift

Folgende Aufträge wurden im Zuge der Sanierungsarbeiten notwendig und daher rechtzeitig beauftragt, um einen sicheren Schulbeginn im September zu gewährleisten:

Firma	Beschreibung der Arbeiten	Betrag
Agentur für Energie Südtirol	Zertifizierung Klimahaushaus	2.217,76 Euro
Meraner Bau KG	Baumeisterarbeiten zum Einbau des Aufzuges	48.689,72 Euro
Kronlift GmbH	Einbau des Aufzuges	53.368,00 Euro
Baldessari Alberto & Sohn OHG	Pflasterungsarbeiten	16.459,50 Euro
Stampfl GmbH	Spenglerarbeiten	522,50 Euro
Fischnaller B. & Partner GmbH	Sonnenschutzes	4.091,88 Euro
Pedacta GmbH	Lieferung und Einbau von Regalen	5.087,40 Euro
SRD GmbH	Baureinigung	4.294,40 Euro

Schulausspeisung

Auch der Kostenbeitrag für den Besuch der Schulausspeisung ist im Schuljahr 2019/2020 unverändert geblieben und somit wie folgt festgesetzt:

Besuch der Schulausspeisung am:	Betrag
Dienstag oder Donnerstag für das gesamte Schuljahr	90,00 Euro
Dienstag und Donnerstag für das gesamte Schuljahr	120,00 Euro
Montag, Mittwoch oder Freitag pro Essen	3,00 Euro

Für Kinder mit Unverträglichkeiten (Zöliakie, Laktoseintoleranz), welche die Lebensmittel größtenteils selbst mitbringen, wird der Betrag um 50% reduziert. Auf Antrag können Tarifbegünstigungen im Sinne der geltenden Verordnung gewährt werden. Dabei wurden jedoch folgende Mindesttarife festgelegt:

Besuch der Schulausspeisung am:	Betrag
Dienstag oder Donnerstag für das gesamte Schuljahr	40,00 Euro
Dienstag und Donnerstag für das gesamte Schuljahr	50,00 Euro
Montag, Mittwoch oder Freitag pro Essen	1,00 Euro

Für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Schulausspeisung in Vahrn und Neustift wurde als Dank ein Pizzaessen organisiert. Die Ausgabe dafür belief sich auf 155,80 Euro.

Der Firma Trias OHG wurde der Auftrag zur Lieferung eines Tisches und von sechs Stühlen für die Schulausspeisung in Neustift erteilt. Die Ausgabe dafür belief sich auf 999,18 Euro.



Neuer Skatepark

Abenteuersportcamp

Um für eventuelle Schäden aufkommen zu können, wurde die mit der Gesellschaft As-siconsult GmbH abgeschlossene Haftpflichtversicherung um eine Unfallversicherung für das Abenteuersportcamp ergänzt. Die Prämie hierfür betrug 1.704,00 Euro.

Beim diesjährigen Abenteuersportcamp waren insgesamt 14 Betreuer/innen im Dienst. Ihnen wurden Honorare in Höhe von 27.531,39 Euro ausbezahlt. Dazu kommen Sozialbeiträge von insgesamt 2.240,94 Euro. An die einzelnen Betreuer wurden folgende Bruttoentschädigungen ausbezahlt:

Kovacs Kerstin	3.770,31 Euro
Mondini Nadia	2.464,74 Euro
Delmonego Julia	2.418,75 Euro
Brugger Florian	2.464,21 Euro
Werner Mike	2.453,75 Euro
Gross Deborah	2.073,75 Euro
Di Maggio Robert	1.612,50 Euro
Scogliesi Diego	1.612,50 Euro
Pedratscher Laura	1.404,63 Euro
Schatzer Anna	1.612,50 Euro
Garbislander Romana	2.418,75 Euro
Gebhard Maria	1.612,50 Euro
Engl Dominik	806,25 Euro
Vannini Michele	806,25 Euro

Zum Preis von 549,00 Euro hat die Firma Marketing Factory GmbH den Auftrag für die Anpassung der Feedbackwebseite für das Abenteuersportcamp 2019 erhalten. Die Leitung des Sportcamps konnte bei verschiedenen Firmen Einkäufe für Bastel- und Verbrauchsmaterial sowie Lebensmitteln vornehmen und Dienstleistungen beauftragen. Dabei durfte der Betrag von 6.000,00 Euro nicht überschritten werden. Damit nicht jährlich der benötigte Holzkiosk angeliehen werden muss, hat der Gemeindevorstand beschlossen, diesen von der Firma Oberrauch GmbH für 2.440,00 Euro anzukaufen.

Turnhallen

Für die Überprüfung der Geräte in den Turnhallen Vahrn und Neustift wurde von der Firma Cubus GmbH der Betrag von 1.766,56 Euro in Rechnung gestellt. Für die Turnhalle Vahrn wurde ein Reinigungswagen zum Preis von 162,50 Euro bei der Firma Ress Multiservices GmbH angekauft.

Skatepark

Vom Gemeindevorstand wurde die Ordnung für die Benützung des Skateparks genehmigt. Diese sieht folgendes vor:

- Die Gemeindeverwaltung Vahrn führt diesen Skatepark eigenverantwortlich als öffentliche Einrichtung.
- Der Skatepark ist grundsätzlich frei zugänglich und steht den Nutzern unentgeltlich zur Verfügung.
- Der Skatepark ist grundsätzlich während der Schulzeiten gesperrt, zumal das gesamte Areal in erster Linie als Pausenhof genutzt wird.
- Der Skatepark ist in den Monaten September - April täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr geöffnet; in den Monaten Mai - August wird die Öffnungszeit bis 21.00 Uhr verlängert. (Änderungen vorbehalten)
- Es besteht Helmpflicht für Kinder unter 14 Jahren.
- Die Benutzer haben sich so zu verhalten, dass Sicherheit, Ruhe und Ordnung im Bereich der Anlage nicht beeinträchtigt, gestört oder gefährdet wird. Darüber hinaus muss sämtlicher Müll in die vorgesehenen Mülleimer geworfen werden.
- Die Anlage ist sorgsam zu behandeln, Beschädigungen verpflichten den Verursacher zum Schadenersatz.
- Fahrradfahren ist auf dem Platz untersagt.
- Das Betreten und Benutzen der Anlage geschehen auf eigene Gefahr.
- Schäden sind unverzüglich der Gemeindeverwaltung zu melden: Tel. +39 0472 976900 oder info@vahrn.eu.
- Den Anweisungen von dazu befugtem Personal ist unabhängig von der zeitlichen Regelung auf jeden Fall Folge zu leisten.
- Essen und Trinken ist auf den Fahrbahnen untersagt.
- Der Ausschank sowie der Genuss von alkoholischen Getränken ist im Bereich des Skateparks grundsätzlich verboten. Der Gemeindevorstand kann Ausnahmen genehmigen.

Musikschulen

Die Gemeinde Vahrn beteiligt sich im Sinne der Vereinbarung zur Gemeindefinanzierung an den Investitionskosten der Musikschule Bruneck im Jahr 2019 mit einem Betrag von 81,41 Euro.

Bibliotheken

Die Firma Pedacta GmbH hat Präsentationselemente für die Bibliothek Vahrn geliefert und dafür 556,32 Euro in Rechnung gestellt. Für die Bibliothek in Vahrn wurden von der Firma Trias OHG ein Bürostuhl zum Preis von 901,58 Euro geliefert. Die Tischlerei Plank hat in der Bibliothek Vahrn einen Schrank umgebaut und einen neuen geliefert und montiert und erhält dafür den Betrag von 1.207,80 Euro.

Für die Abhaltung des Kabarets „Giraffenland“ hat Herr Frederick Redavid ein Honorar von 625,00 erhalten.

Die Jahresabonnements der Tageszeitung Dolomiten und der Neuen Südtiroler Tageszeitung betragen im Jahr 2019 insgesamt 592,40 Euro.

Alter Kindergarten

Im alten Kindergarten wurden die Arbeiten zum Umbau eines Stockwerkes für die Unterbringung der Flüchtlinge begonnen und dann eingestellt, nachdem sämtliche eingereichten Projekte vom Innenministerium blockiert und nicht mehr weiterbehandelt wurden. Die begonnenen Arbeiten werden natürlich in Rechnung gestellt. Die Tischlerei Plank KG erhält für die Lieferung und Montage von Türen 2.722,50 Euro und die Firma Robert OHG für die Hydraulikerarbeiten 922,05 Euro.

Haus Voitsberg

Zum Preis von 1.770,00 Euro zuzüglich MwSt. hat die Firma Hegematic GmbH Besteck für die Küche des Hauses Voitsberg geliefert. Für die Reparatur der Bühnenmöbel wurde an die Firma Eller KG der Betrag von 1.850,00 Euro zuzüglich MwSt. bezahlt.

Das Ballfangnetz für die Beachvolleyballanlage hinter dem Haus Voitsberg wurde bei der Firma Sportbau GmbH bestellt. Die Ausgabe beläuft sich auf 617,32 Euro zuzüglich MwSt.

Jugendtreff

Das Faltzelt für Veranstaltungen, angekauft bei der Firma Zingerle AG, hat 3.195,75 Euro zuzüglich MwSt gekostet.

Vereinsaal Spiluck

An Ingenieur Norbert Verginer vom Studio Kontakt GmbH wurde der Auftrag zur Erstellung des Vor- und Ausführungsprojektes samt Ausschreibungsunterlagen der Heizungs- und Elektroanlage zur energetischen Sanierung des Vereinsaales in Spiluck erteilt. Er berechnet dafür ein Honorar von 6.485,47 Euro.

► Gemeindefinanzierung

EINZAHLUNGSTERMIN



Die Bezahlung der Immobiliensteuer ist in diesem Jahr bis **Montag, 16. Dezember 2019**, durchzuführen.

Damit die Vorausberechnung ordnungsgemäß gemacht werden kann, bitten wir alle Steuerpflichtigen, die notwendigen Unterlagen wie Mietverträge, Nutzungsleihe oder Ersatzerklärungen bereits jetzt im Steueramt der Gemeinde abzugeben. Bei nicht termingerechter Vorlage der Dokumente verfällt der Anspruch auf eine eventuelle Herabsetzung der Steuersätze.

Die Eigentümer von Gebäuden und Baugründen, die der Steuerpflicht unterliegen und somit eine Zahlung tätigen müssen, erhalten bis Ende November das entsprechende Einzahlungsfeld Mod. F24.

Informationen und Antworten auf Ihre Fragen erhalten Sie im Steueramt der Gemeinde bei Frau Valentina Keller, Tel. +39 0472 976915, E-Mail: valentina.keller@vahrn.eu.

Festplätze

Die Firma Interhotel GmbH wurde mit der Lieferung von zwei Ceran-Kochfelder für den Festplatz Neustift betraut. Die Spesen dafür belaufen sich auf 2.023,00 Euro zuzüglich MwSt. Der Auftrag für die statische Abnahme der Zeltstruktur und für die Erklärung über den ordnungsgemäßen Aufbau des Zeltes beim Festplatz Neustift ging im heurigen Jahr für ein Honorar von 728,00 Euro zuzüglich MwSt. an Ingenieur Paul Schmidt.

Vereine

Für die Erstellung und den Druck des Veranstaltungskalenders für den Sommer wurde der Firma Vision.C OHG der Betrag von 2.379,00 Euro überwiesen.

Vereinshaus und Feuerwehrrhalle Schalders

Der Auftrag zur Ausarbeitung und Betreuung des Einrichtungsprojektes ging für ein Honorar von 13.193,17 Euro zuzüglich MwSt. an Architekt Harald Pichler. Die Stadtwerke Brixen AG hat die Trafostation verlegt und für diese Arbeiten 19.015,87 Euro in Rechnung gestellt. Die Firma Zumtobel GmbH erhielt den Auftrag zur Lieferung der Beleuchtungskörper in der Feuerwehrrhalle und den neu gebauten Räumlichkeiten zum Betrag von 13.962,65 Euro. Die Fliesen wurden von der Firma Unterleitner Günther für 12.841,42 Euro verlegt. Die Obrist GmbH erhielt den Auftrag für die Lieferung und Montage der Beleuchtungskörper und der technischen Anlagen im Vereinssaal. Der Gesamtbetrag dafür beläuft sich auf 13.591,64 Euro zuzüglich MwSt. Der Auftrag für die Lieferung und Montage der Serienmöbel in der Feuerwehrrhalle und im Vereinssaal ging zum Gesamtbetrag von 13.044,24 Euro an die Firma PlanFünf.

E-Bikes

Für die Konzeption, die Gestaltung und den Druck des Roll-Up für die Ankündigung des Projektes „nachhaltige Mobilität für Vahrner Pendler“ erhielt die Firma Vision.C den Betrag von 445,30 Euro.

Von der Firma Sanvit OHG wurden für dasselbe Projekt insgesamt 60 E-Bikes angekauft und dafür 119.700,49 Euro bezahlt.

Der Auftrag für die Lieferung eines Fahrradständers für die E-Bikes ging an die Firma Euroform GmbH. Diese berechnet dafür insgesamt 1.095,56 Euro. Die Obergasser GmbH erhielt

den Auftrag zur Lieferung und Montage eines Abgrenzungsgitters und eines Fahrradständers in der Tiefgarage beim Haus Voitsberg zum Preis von 5.380,20 Euro.

Sportanlagen

Die Firma Pezzei GmbH hat die Hydraulikerarbeiten und Sanitärinstallationen für die neuen Umkleidekabinen für den Tennisbetrieb ausgeführt und eine neue Schwarzwasserleitung auf dem Gelände des Parkplatzes verlegt. Die Ausgaben dafür betragen 44.692,20 Euro zuzüglich MwSt. Die Firma Elektro Alex des Untergasser Alexander hat den Hauptstromzähler beim Sporthaus versetzt und dafür 6.884,15 Euro zuzüglich MwSt. erhalten. Einen Schrank für die Unterbringung der Putzmaterialien hat die Tischlerei Plank KG zum Preis von 1.360,00

Euro zuzüglich MwSt. geliefert und montiert. Der Sand für die Regenerierung des Kunstrasen-Fußballfeldes in der Sportzone Vahrn wurde von der Beton Eisack GmbH geliefert und hat 1.214,27 Euro zuzüglich MwSt. gekostet. In der Sportzone Neustift ging der Auftrag zur Lieferung und Montage von Geräten für den Fitnesspark an die Firma Euroform GmbH. Sie verrechnet dafür die Summe von 8.196,50 Euro zuzüglich MwSt. Von der Firma Stampfl Anton OHG wird das Holz für die Erneuerung der Umzäunung bei der Zufahrtstraße zur Sportzone für 4.245,60 Euro angekauft. Die Montage wird von den Arbeitern unseres Bauhofes übernommen.

Vom Gemeindeausschuss wurden für die Benutzung des Sandplatzes in der Sportzone Neustift folgende Tarife festgesetzt:

Beschreibung	Sitz oder Wohnsitz in der Gemeinde		Sitz oder Wohnsitz nicht in der Gemeinde	
	gemeinnützige Vereine	andere Nutzer	gemeinnützige Vereine	andere Nutzer
Stundensatz je Trainingseinheit 1,5 h	- €	5,00 €	8,00 €	12,00 €
Platz mit Nutzung der Umkleiden 1,5 h	2,00 €	7,00 €	12,00 €	20,00 €
Platz mit Licht und Nutzung der Umkleidekabinen 1,5 h	5,00 €	12,00 €	17,00 €	25,00 €
Freundschaftsspiele	- €	20,00 €	30,00 €	40,00 €
Freundschaftsspiele mit Licht oder Nutzung als Parkplatz	10,00 €	30,00 €	40,00 €	50,00 €
Veranstaltungen ohne Eintritt (ganztägig)	- €	45,00 €	60,00 €	80,00 €
Veranstaltungen mit Eintritt (ganztägig)	50,00 €	85,00 €	100,00 €	150,00 €



Straßen

Den Auftrag zur Ausbesserung der Asphaltdecke und zur Neuasphaltierung verschiedener Straßen im Gemeindegebiet erhielt die Firma Vendruscolo GmbH für den voraussichtlichen Betrag von 122.944,80 Euro. Die Firma OM des Obexer Markus hat für die Ausführung von verschiedenen Arbeiten den Betrag von 4.829,10 Euro in Rechnung gestellt. So mussten bei der Alten Straße sowie beim Vernaggenweg Glasfaserschächte ausgetauscht und bei der Schaldererstraße ein Pfosten versetzt werden. Beim Brunnen in Neustift war die Verlegung eines Rohres notwendig und Tiefbauarbeiten waren für die Errichtung eines Brunnens beim Wetterkreuz erforderlich.

Abschlussarbeiten waren für den Bau der Straße zur Wohnbauzone Seiserleiten notwendig. Für die Erneuerung eines Teiles der Löschwasserleitung mussten Rohre von der Firma Bega Plast GmbH angekauft werden, die 2.700,34 Euro gekostet haben. Neu gestrichen wurden die zur Straße hin gewandten Fassaden des Felderhofes und des Wohnhauses der Familie Eschgfäller. Diese Arbeiten wurden vom Malerbetrieb Christian Oberhauser ausgeführt, der dafür 7.771,40 Euro erhalten hat.

Für die Neupflanzung der Apfelanlage und für die Errichtung der Beregnung erhielt Nikolaus Gasser eine Entschädigung in Höhe von insgesamt 41.142,00 Euro.

Die Firma Euroform GmbH liefert zehn Absperrpfosten, die in der neuen Wohnbauzone Dorfwiesen III am Ende der Zufahrtsstraße eingebaut werden, um das wilde Parken entlang des Dorfwiesenweges zu verhindern. Die Absperrpfosten kosten 2.590,50 Euro.

Bei verschiedenen Straßen im Gemeindegebiet wurden fehlende Straßenschilder montiert und die Straßenmarkierung musste neu angebracht werden. Die Arbeiten wurden von der Firma Mott Segnaletica Stradale OHG durchgeführt und haben 1.562,95 Euro gekostet. Für die Reparatur von Zäunen entlang von Steigen, Wegen und Straßen hat die Firma Stampfl Anton OHG Holz im Wert von 1.610,40 Euro geliefert. Kinigadner Eduard lieferte für denselben Zaun Querstangen aus Holz und hat dafür 720,00 Euro erhalten. Die Firma Stampfl Anton OHG hat auch das Holz bei den Sitzbänken auf der Straße vor dem Kindergarten Neustift geliefert und montiert. Die Rechnung dafür betrug 2.135,00 Euro. Die Reparaturen am Gehsteig in der Elisabethsiedlung haben 610,00 Euro gekostet und wurden von der Firma OM des Obexer Markus ausgeführt. Die Firma Metal



Neuer Fitnesspark in Neustift

Wood GmbH erhielt den Auftrag für die Lieferung von Ersatzteilen für die Leitplanken in der Salernstraße zum Betrag von 1.450,95 Euro. Die Firma Eltraff GmbH führte die Eichung des Geschwindigkeitsmessgeräts, das in den Speedcheckboxen verwendet wird, durch. Die Gemeindeverwaltung bezahlte dafür den Betrag 1.683,60 Euro. Für die ordentliche Instandhaltung der Straße nach Spiluck wird an das Verwaltungsamt für Straßen der Autonomen Provinz Bozen für das Jahr 2019 der Betrag von 6.826,00 Euro überwiesen.

Bauhof

Für die Gärtner unseres Bauhofes wird bei Werthauto in Brixen ein neues Fahrzeug der Marke Piaggio Porter zum Preis von 35.855,80 Euro angekauft. Die Reparaturen beim Kiefer Bokimobil haben 10.431,82 Euro gekostet und wurde von der Firma Brimec GmbH ausgeführt. Die Anschaffung eines Salzstreuers bei der Firma Zingerle Ludwig hat 3.135,40 Euro gekostet. Für den Bauhof in Schalders wurde zum Preis von 740,02 Euro eine neue Motorsäge bei der Firma Profanter KG und zum Preis 683,00 Euro ein Laubbläser bei der Firma Irsara GmbH angekauft.

Kleineinkäufe und Dienstleistungen geringeren Ausmaßes können vom Vorarbeiter des Bauhofes und der Gärtner bei verschiedenen Firmen getätigt und angeordnet werden. Der Gesamtbetrag von 2.000,00 Euro darf dafür aber nicht überschritten werden.

Schneerräumung

Florian Schweigkofler erhält für die durchgeführte Schneerräumung im Winter 2018/2019 den Betrag von 12.785,60 Euro.

Für die Wintermonate der Jahre 2019/20 bis 2023/24 wurde der Schneerräumungsdienst auf verschiedenen Straßen und Plätzen des Hauptortes und der Fraktion Neustift an Johann Sigmund übertragen, der dafür eine Vergütung von 85,00 Euro zuzüglich MwSt. pro Stunde erhält. Für den Bereitschaftsdienst werden zudem pro Winter 3.000,00 Euro zuzüglich MwSt. bezahlt.

Öffentliche Beleuchtung

Die Arbeiten der neuen Straßenbeleuchtung entlang der Unterdorfstraße in Neustift bis zur Feuerwehrhalle hat die Firma Huber GmbH übernommen. Sie stellte dafür den Betrag von insgesamt 7.064,10 Euro in Rechnung. Ebenfalls an die Firma Huber GmbH ging der Auftrag zur Errichtung der öffentlichen Beleuchtung bei der Kreuzung vor dem Felderhof in Neustift und zum Anschluss des Restmüllcontainers an das Strom- und Glasfasernetz neben der neuen Zufahrtsstraße zur Wohnbauzone Seiserleiten. Die Kosten dafür betragen insgesamt 14.396,80 Euro. Weiters erhält die genannte Firma für durchgeführte Reparaturarbeiten bei der öffentlichen Beleuchtung 5.246,32, Euro.

Technische Leistungen

Geometer Huber Keck übernahm den Auftrag für die Geländevermessung für die Projektierung des öffentlichen Parkplatzes bei der Sportzone Vahrn. Das Honorar für diese Arbeiten betrug 1.456,00 Euro zuzüglich MwSt. An Geometer Franco Dal Molin ging der Auftrag zur Erstellung der notwendigen Unterlagen für die Genehmigung und Errichtung der Trockensteinmauer unterhalb des Edenhauserhofes sowie zur Ausarbeitung des Teilungsplanes für die Abtretung von Flächen im Bereich des Wohnhauses auf Bp. 50 der Familie Eschgfäller in Neustift. Der Geometer stellte dafür insgesamt 3.933,28 Euro in Rechnung.

Die Bietergemeinschaft RTI 3M Engineering GmbH erhielt einen Zusatzauftrag in Höhe von 42.213,48 Euro und liefert dafür sämtliche Unterlagen vom Vorprojekt bis zum Ausführungsprojekt für die außerordentliche Instandhaltung und Durchführung der Sicherungsmaßnahmen an der Gemeindestraße nach Spiluck, die für die Ausschreibung der Arbeiten notwendig sind. Ingenieur Winfried Theil hat um die Anpassung des Honorars für seine Leistungen beim Bau eines Fußgängerüberganges vom Paulschusterweg zum Griessweg ersucht. Dem Ansuchen wurde entsprochen und ein Betrag von 2.531,30 Euro ausbezahlt.

Die Architektin Elisabeth Schatzer erhielt den Auftrag zur Koordinierung des Planungswettbewerbes für den Bau der Bibliothek und eines gastgewerblichen Betriebes beim alten Kindergarten. Die Höhe ihrer Honorarnote beläuft sich auf 28.548,00 Euro. Der Auftrag zur Vermessung des Geländes ging für ein Honorar von 3.045,12 Euro an Geometer Franco Dal Molin.



Neuer Aussenbereich beim Kindergarten Vahrn

Spielplätze und Grünanlagen

Beim neuen Spielplatz in der Wohnbauzone Dorfwiesen wurden folgende Arbeiten vergeben und ausgeführt: der Rollrasen und der Maschendrahtzaun wurden bei der Landwirtschaftliche Hauptgenossenschaft Südtirol für 5.463,06 Euro angekauft. Die Verlege- und Montagearbeiten wurden von den Gärtnern und Arbeitern unseres Bauhofes übernommen. Die Firma Euroform GmbH hat einen Trinkbrunnen zum Preis von 972,45 Euro geliefert und die Arbeiten für den Trinkwasseranschluss wurden von Arbeitern der Stadtwerke Brixen AG durchgeführt und haben 916,07 Euro gekostet. Der Erlebnispflanzler Reifer Raimund lieferte die Pflanzen für die Neugestaltung des Außenbereichs bei der Turnhalle Vahrn und verlangte

dafür den Betrag von 4.744,24 Euro. Auch diese Pflanzarbeiten wurden von den Gärtnern des Bauhofes erledigt.

Die Firma Progart GmbH hat Spielgeräte und Ersatzteile bei verschiedenen Kinderspielplätzen ausgetauscht und dafür 4.277,90 Euro in Rechnung gestellt.

Durchführungspläne

Beim Durchführungsplan für die Wohnbauzone Gallhof-Weinberg wurden folgende Abänderungen genehmigt:

- Anpassung der Zonengrenze, der Garagenzufahrt und der Erschließung für Fußgänger gemäß genehmigter Abänderung am Bauleitplan
- Änderung der unterirdischen und oberirdischen Baurechtsfläche
- Anpassung der Baurechtsfläche für nicht kubaturbildende oberirdische Bauteile wie Treppe, auskragende Decken als Zugänge und Balkone, Wandscheiben und Stützen
- Erhöhung der Null-Kote um 50 cm
- Kubaturverschiebung von 40 m³ vom Baulos F1 zum Baulos F2

Abänderungen waren auch beim Durchführungsplan der Wohnbauzone Felder in Neustift notwendig. Diese hatten die Anpassung der Abgrenzung zwischen gefördertem und freiem Wohnbau, die Einfügung eines Unterbaurechtes zu Gunsten des geförderten Wohnbaues und die Einfügung eines Durchgangs- bzw. Durchfahrtsrechtes zu Gunsten des geförderten sowie des freien Wohnbaus zum Inhalt.

Der Durchführungsplan für das Gewerbegebiet Forch II wurde ebenfalls abgeändert



Gemeinsames Konzert der Männerchöre Germania und Neustift

und folgende Maßnahmen auf Vorschlag des Architekten Wilhelm Mair genehmigt:

- Aufteilung des Bauloses 6 in Baulos 7, 8 und 9
- Umbenennung des Bauloses 7 in Baulos 6
- Abänderung der Zufahrten zu den Baulosen 7, 8 und 9
- Verlängerung der Zufahrtsstraße zu den Baulosen 8 und 9
- Kubaturverschiebung im Ausmaß von 2.500 m³ vom Baulos 4 zum Baulos 5
- Abänderung der Kubatur- und Flächenberechnungen aufgrund oben genannter Änderungen
- Anpassung der Durchführungsbestimmungen. Der Wiedergewinnungsplan „Goldenes Lamm“ wurde an die Abänderung des Bauleitplanes angepasst und die Möglichkeit zur Nutzung des Energiebonus vorgesehen.

Beim Durchführungsplan des Gewerbegebietes Plattner wurde auf einem Teil des Bauloses 3 eine maximale Gebäudehöhe von 30 m genehmigt, um die Aufstellung einer Siloanlage zu ermöglichen. Architekt Wilhelm Mair hat auch einen Vorschlag zur Abänderung des Durchführungsplanes für das Gewerbegebiet Vahrner-See-Weg ausgearbeitet. Die Abänderung wurde vom Gemeindevausschuss genehmigt und sieht im Wesentlichen folgendes vor:

- im Baulos 9 die Abtrennung des von der Gemeinde angekauften Geländestreifens, die Neubegrenzung der Flächen des Bauloses und die Schaffung der Möglichkeit zur Errichtung von Parkplätzen
- im Baulos 11 die Umbenennung des Bauloses 10 und die grafische Eintragung der Baurechtsfläche
- im Baulos 6 die Umbenennung des Bauloses von „Brugger“ in „Titan“
- im Baulos 5 die Eintragung einer unterirdischen Baurechtsfläche entlang der Staatsstraße und die Streichung der Abstandsangabe H/2
- die Eintragung der Fläche für einen Müllsammelplatz im Bereich der Trafostation
- die Anpassung der Zonengrenzen infolge von Verschiebungen der Katastergrenzen durch die Digitalisierung
- die Anpassung der Zonengrenzen im Grenzbereich zum Gewerbegebiet Forch II
- die Neuberechnung der geänderten Baulosflächen und die Neuaufteilung der Kubaturen infolge der Änderungen der Verkehrsflächen

An- und Verkauf Grundstücke

Im Zusammenhang mit dem für den Bau der

Zufahrtsstraße zur Wohnbauzone Seiserleiten abgeschlossen Raumordnungsvertrag wurden an Huber Wolfgang folgende Grundstücke verkauft:

- die Gp. 238/42 mit 315 m² und Gp. 238/43 mit 12 m² der K.G. Neustift I
- die Gp 238/1 der K.G. Neustift I im neuen Ausmaß von 8.137 m² mit Rückbehalt der Dienstbarkeiten zu Gunsten der Gemeinde Vahrn für die Fernwärmeleitungen, den Datenkabeln und der Kanalisierung
- die Gp. 528/1 der K.G. Neustift I im neuen Ausmaß von 556 m² mit Rückbehalt der Dienstbarkeiten des öffentlichen Durchgangsrechts sowie des Durchfahrtsrechts mit Fahrzeugen nur für Wartungsarbeiten am Rückhaltebecken und Pflegemaßnahmen zu Gunsten der Gp. 228/1 der K.G. Neustift I
- neue Gp. 520/5 der K.G. Neustift I im Ausmaß von 61 m²

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 178.354,00 Euro.

Der Verzicht auf die Dienstbarkeit des öffentlichen Durchgangs- und Durchfahrtsrechts zu Lasten der Bp. 53 und der Gp. 205/2 der K.G. Neustift I und ihre Löschung wird gegen Bezahlung eines Entgelts von 8.125,28 Euro zugestimmt und vorgenommen.

Dienstbarkeiten

Für die Errichtung der im Ausführungsprojekt zum Bau des Brennerbasistunnels vorgesehenen Schutzbauten gegen Steinschlag auf der Zufahrt zur Deponie „Hinterrigger“ ist die zeitweilige Besetzung der in der Vereinbarung enthaltenen Flächen im Eigentum der Gemeinde Vahrn vom 01.07.2019 bis zum 31.12.2025 erforderlich.

Feuerwehrrhallen

Die Tore der Feuerwehrrhalle Neustift wurden vom Maler Christian Oberhauser für 2.928,00 Euro neu gestrichen. Die Firma Euroform GmbH lieferte zehn Absperrpfosten zur Abgrenzung des Platzes vor der Feuerwehrrhalle und erhielt dafür 3.068,00 Euro.

Trinkwasser

An Ingenieur Hansjörg Jocher ging der Auftrag für die Durchführung der Erstüberprüfung sowie für die Erstellung des Betriebs- und Wartungsplans für die Wasserkonzession Hegedex in Schalders. Das Honorar beträgt 2.950,00 Euro zuzüglich MwSt.

Kanalisation

Mit dem Bau der Weißwasserkanals vom Klosterbereich in den Eisack wurden Pflanzen und Sträucher von Privatgründen entfernt und nach Fertigstellung der Arbeiten wieder neu gepflanzt. Die Erlebnisdüngerei Reifer Raimund hat die Pflanzen um 1.025,20 Euro geliefert und die Gärtner des Bauhofes haben die Arbeiten ausgeführt.

Für die Verlegung der Kanalisation in Schalders vom Plattner- zum Wieserhof und vom Roder- zum Kofelwalder wurde von der Firma Bega Plast GmbH das notwendige Material für 5.908,19 Euro zuzüglich MwSt. angekauft. Die Arbeiten wurden im Zuge der unterirdischen Verlegung der Stromleitungen erledigt.

EISLAUFEN
IM ZENTRUM VON VAHRN
AB 07.12.2019

Öffnungszeiten
täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr

Müllentsorgung

Von der Firma Elbi SpA und von den Stadtwerken Brixen AG wurden insgesamt sieben Glasglocken zum Gesamtpreis von 4.152,00 Euro zuzüglich MwSt. angekauft. Die Verkleidung der Halbhunterflurcontainer im Gewerbegebiet Forch II übernahm die Firma Irsara GmbH zum Betrag von 1.900,00 Euro zuzüglich MwSt. Die Stadtwerke Brixen AG hat den Strom für die Müllsammelstelle bei der neuen Zufahrtsstraße zur Wohnbauzone Seiserleiten aktiviert und dafür 367,98 Euro zuzüglich MwSt. in Rechnung gestellt.

Die Gemeindeverwaltung an die Stadtwerke Brixen AG für die Mitbenutzung des Recyclinghofes in Brixen im Jahr 2019 den Betrag von 36.956,43 Euro. Zudem wurden der Stadtwerke Brixen AG für verschiedene Arbeiten der Betrag von 1.518,78 Euro bezahlt.

Den Druck und den Versand der Müllgebührenrechnungen erledigte die Firma eGlue Srl zum Preis von 1.800,00 Euro zuzüglich MwSt.

Sozialwesen

Der Hauspflegedienst kostete der Gemeinde im Jahr 2018 insgesamt 23.884,72 Euro. Für die Saldozahlung des Jahres 2018 und für den Vorschuss für das Jahr 2019 bezahlte die Gemeinde Vahrn an die Bezirksgemeinschaft Eisacktal den Gesamtbetrag von 27.786,54 Euro.

An die Gemeinde Brixen gingen für die Ferienaufenthalte der 10 Senioren aus Vahrn eine Spesenrückvergütung in Höhe von 3.120,18 Euro.

Die notwendige Reparatur der Badewanne in den Räumlichkeiten der Seniorenpflege hat die Firma Robert OHG durchgeführt und dafür eine Rechnung über 524,60 Euro ausgestellt.

Für die musikalischen Darbietungen beim Fest der Senioren des Circolo Culturale erhielt Gerold Holzer 250,00 Euro.

Schwimmbad

Der Betrag, der zu Gunsten der Stadtwerke Brixen AG für die gewährten Begünstigungen zum Ankauf der Sommerabonnements im heurigen Jahr bezahlt wurde, ist wiederum gestiegen und zwar auf insgesamt 11.265,91 Euro. Es wurden 130 Familienkarten, 85 Kinderkarten, 35 Karten für Studenten und Senioren und 214 Erwachsenenkarten, alle der Kategorie Gold, beansprucht.

Gewerbebezonen

In der Gewerbezone Forch II wurden an die nachstehenden Unternehmen folgende Flächen zugewiesen:

- an die Firma Back Magic GmbH die Gp. 781/23 im Ausmaß von 2.999 m² zum Preis von 644.785,00 Euro
- an die Firma Bega Plast GmbH die Gp. 781/22 im Ausmaß von 4.107 m² zum Preis von 883.005,00 Euro
- an die Firma Top Auto GmbH die Gp. 781/24 im Ausmaß von 2.194 m² zum Preis von 471.710,00 Euro
- an die Firma Steurer Immobilien KG des Kurt Steurer & Co die Gp. 781/25 im Ausmaß von 1.040 m² zum Preis von 223.600,00 Euro
- an die Firma Immobilienwerkstatt GmbH bzw. an die von dieser benannte Leasinggesellschaft „Raiffeisenkasse Ritten Genossenschaft“ die Gp. 781/2 im Ausmaß von 775 m² zum Preis von 166.625,00 Euro

Telekommunikationsdienste

Der Auftrag für die Projektierung der Erweiterung des Glasfasernetzes und zum Umbau der Breitbandzentrale POP der Gemeinde Vahrn ging

zum Honorar von 6.240,00 Euro zuzüglich MwSt. an Karlheinz Troi vom Studio Troi & Schenk.

Die Telco Telecomunicazioni GmbH erhielt den Auftrag für den Anschluss von verschiedenen Wohneinheiten an das Glasfasernetz und stellte dafür 8.855,64 Euro in Rechnung.

Konzessionsgebühren

An die Rete Ferroviaria SpA wurden für das Jahr 2019 Konzessionsgebühren zur Unterquerung der Eisenbahnlinie mit Abwasser- und Trinkwasserleitungen insgesamt von 5.322,51 Euro bezahlt.

„Italienischer Kindergarten NEUE SEKTION

Die Gemeindeverwaltung freut sich, dass im laufenden Kindergartenjahr im Kindergarten Vahrn eine italienische Sektion des Kindergartens Millecolori, eröffnet wurde. 15 Kinder werden von zwei Kindergärtnerinnen betreut. Die Leiterin Elisabetta Rella meint: „Wir haben ein neues Gebäude vorgefunden, das zum Großteil eingerichtet war. Die fehlenden Einrichtungsgegenstände werden sicher bald eintreffen. Von der Gemeinde wurden Spielmaterialien und Verbrauchsmaterial angekauft und wir sind sehr froh und dankbar, dass auch das Bastelgeld im ersten Jahr in einer außerordentlichen Höhe zur Verfügung gestellt wurde. Wir warten schon ungeduldig auf die Benutzung der neuen Außenanlagen und haben auch schon verschiedene Aktivitäten mit den anderen Gruppen unternommen. Die Kinder und wir fühlen uns sehr wohl und bedanken uns für die freundliche Aufnahme im Kindergarten und in der Gemeinde Vahrn“.

Die Gemeindeverwaltung hofft, dass die Kindergartengruppen der deutschen und italienischen Sprachgruppe gut zusammenarbeiten, die vorhandenen Strukturen auch gemeinsam nutzen und wünscht allen ein erlebnisreiches Kindergartenjahr.





Fernwärme Vahrn-Brixen

DAS GESCHAFTSJAHR 2018

In der Gemeinderatssitzung vom 25. Juni hat der Alleinverwalter der Fernwärme Vahrn-Brixen GmbH, Gemeinderat Alexander Tauber, die wichtigsten Kennzahlen der Bilanz 2018 der Gesellschaft sowie einige statistische Daten vorgestellt.

Bilanzdaten 2018

Die Gesellschaft hat im letzten Jahr einen Umsatz von 6,9 Mio. Euro erwirtschaftet, was den höchsten Umsatz seit Gründung der Gesellschaft darstellt. Der Gewinn beläuft sich auf 67.000 Euro, wobei die Gesellschaft nach dem Konsortialgedanken grundsätzlich nur kostendeckend arbeiten muss, da sie nur für die zwei Gesellschafter (Gemeinde Vahrn und Stadtwerke Brixen) tätig ist. Auch unter dem finanziellen Gesichtspunkt steht die Gesellschaft gut dar: das Eigenkapital beläuft sich auf 2,5 Mio. Euro gegenüber einer ursprünglichen Kapitaleinzahlung der beiden Gesellschafter von 100.000 Euro. Zudem bestehen weitere Rücklagen von 2,7 Mio. Euro für zukünftige außerordentliche Wartungen und Instandhaltungen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Banken aus langfristigen Darlehen konnten im Jahr 2018 von 5,9 Mio. Euro auf 4,7 Mio. Euro reduziert werden.

Produktionsdaten Heizwerk Vahrn

Im Heizwerk wurden 51,4 Mio. kwh an Fernwärme produziert, wovon 95% aus erneuerbaren Energiequellen (Holz und Bioöl) stammen. Von diesen 51,4 Mio. kwh wurden 22,2 Mio. kwh (=43%) an die Gemeinde Vahrn geliefert, der Rest der produzierten Wärme wurde an die Stadtwerke Brixen verkauft. Durch diese Produktion aus erneuerbaren Energiequellen leistet das Heizwerk einen wertvollen Beitrag zur Verringerung des CO₂-Ausstosses im Brixner Talkessel.

Erzeugte Wärme (kWh)	2015	2016	2017	2018
Biokessel	39.750.210,00	37.807.200,00	40.636.200,00	37.669.200,00
Economizer (aus Abgasen)	4.536.600,00	5.202.700,00	5.069.000,00	5.769.600,00
BHKW	4.647.620,00	4.581.840,00	5.287.130,00	5.300.300,00
Summe Bio	48.934.430,00	47.591.740,00	50.992.330,00	48.739.100,00
Methan	1.897.000,00	1.583.000,00	2.308.000,00	2.680.000,00
Gesamt	50.831.430,00	49.174.740,00	53.300.330,00	51.419.100,00
davon BX	60,36%	58,15%	57,93%	56,95%
davon Vahrn	39,64%	41,85%	42,07%	43,05%

Darüber hinaus wurden in den beiden Anlagen (ORC und BHKW) auch 14,1 Mio. kwh an elektrischem Strom produziert, was ebenfalls einen neuen Rekord darstellt.

Erzeugter Strom (kWh)	2015	2016	2017	2018
BHKW	6.046.296,52	5.341.689,00	6.390.872,44	6.735.598,58
ORC	7.395.738,72	7.353.985,30	7.004.926,14	7.351.829,78
Gesamt	13.442.035,24	12.695.674,30	13.395.798,58	14.087.428,36

Einkäufe Rohstoffe

Im Jahr 2018 wurden von lokalen Waldbesitzern rund 5.500 Festmeter an Brennholz im Gegenwert von 230.000 Euro erworben, was einen Beitrag zur laufenden Erneuerung der Wälder darstellt. Von den Sägewerken wurden 93.000 Schüttraummeter an Hackschnitzel im Gegenwert von 2 Mio. Euro eingekauft, wobei auch dieser Rohstoff fast ausschließlich von lokalen Südtiroler Sägewerken stammt. Das Heizwerk leistet somit einen wertvollen Beitrag für die lokalen Wirtschaftskreisläufe. Für den Betrieb des Bioöl-BHKW's wurden 1.700 Tonnen an Pflanzenöl aus europäischer Produktion im Gegenwert von knapp 1,4 Mio. Euro erworben.

Eingekaufte Rohmaterialien	2015	2016	2017	2018
Hackschnitzel (srm)	64.477,50	60.830,80	70.258,50	93.156,00
Hackschnitzel (€)	1.281.812,70 €	1.211.749,54 €	1.413.601,02 €	1.962.796,92 €
Rundholz (m ³)	11.956,00	8.523,77	7.183,50	5.476,00
Rundholz (€)	487.207,00 €	349.048,34 €	292.943,13 €	227.308,76 €
Pflanzenöl (t)	1.511,12	1.290,26	1.560,33	1.663,21
Pflanzenöl (€)	1.220.576,96 €	1.035.833,63 €	1.236.079,08 €	1.357.826,38 €
Gesamt (€)	2.989.596,66 €	2.596.631,51 €	2.942.623,23 €	3.547.932,06 €

Im Laufe des Jahres 2019 wird die Gesellschaft bis zu 20.000 Festmeter Brennholz im Gegenwert von rund 800.000 Euro aus Südtiroler Wäldern einkaufen, welches in Folge des Windwurfes vom Oktober letzten Jahres angefallen ist. Das Rundholz wird im Areal der Verdone-Kaserne zwischengelagert und soll in den nächsten zwei Jahren aufgehäckselt und verbrannt werden.

E-Werke Schalders

Die Gesellschaft betreibt zudem zwei E-Werke in Schalders auf der Trinkwasserleitung. In diesen wurden in 2018 rund 2,7 Mio. kWh an elektrischem Strom erzeugt. Der anteilige Gewinn aus der Stromproduktion für die Gemeinde Vahrn beläuft sich auf 160.000 Euro.

E-Werke in Schalders	2015	2016	2017	2018
Erzeugter Strom Gruberwiesen (kWh)	1.054.385,88	1.099.341,54	988.298,00	1.012.629,00
Erzeugter Strom Pranter (kWh)	2.147.068,69	2.218.981,73	2.099.291,55	2.118.543,48
Gesamt (kWh)	3.201.454,57	3.318.323,27	3.087.589,55	3.131.172,48

Gewinn Vahrn (jährlich)	2015	2016	2017	2018
Gewinn Gruberwiesen (€) - 30 %	44.625,67 €	48.564,46 €	43.490,23 €	47.140,14 €
Gewinn Pranter (€) - 50 %	111.040,99 €	119.522,45 €	152.123,02 €	112.521,51 €
Gesamt (€)	155.666,65 €	168.086,91 €	195.613,25 €	159.661,65 €

Investitionen

Im Heizwerk werden derzeit größere Investitionen getätigt, um die gesamte Anlage bzw. Kapazität zu erweitern: zum ersten werden auf der Hinterseite des Werkes (in Richtung Westumfahrung)

zwei Wärmespeicher errichtet um die in der Nacht produziert Wärme speichern zu können und die Spitzen besser abzudecken. Zudem wird ein Gas-BHKW errichtet, mit welchem Strom für den Eigenbedarf produziert wird, wodurch sich eine Verringerung der Stromkosten und Zusatzwärme ergibt. Und schließlich wird ein Raum für die Ausdehnungsgefäße zum Druckausgleich des Fernwärmenetzes Vahrn/Brixen errichtet. Die Gesamtkosten hierzu belaufen sich auf rund 1,5 Mio. Euro und wurden durch ein zusätzliches Darlehen abgedeckt.

Mit einem externen Partner arbeitet man auch an einem Projekt für ein großes Geothermiewerk, mit welchem die Erdwärme für die Erzeugung von Wärme und Strom genutzt werden soll.



**Lust auf einen besonderen Abend?
Dann besuchen Sie das Konzert der**

SYMPHONIC WINDS

**am Samstag, 21. Dezember 2019,
um 20.00 Uhr im Haus Voitsberg**

Symphonic Winds feiert sein 30jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass werden gleich mehrere Solisten gemeinsam mit Symphonic Winds im Haus Voitsberg in Vahrn für ein besonderes Konzerterlebnis sorgen. Im ersten Konzertteil stehen die beiden Werke „Songs of Liberation“ des niederländischen Komponisten Harrie Janssen und die „Sinfonia Nr. 1 - Marea Negra“ des spanischen Komponisten Anton Alcalde Rodriguez im Mittelpunkt der Darbietungen. Dabei werden die drei Südtiroler Chöre, der Phos Chor, toTalVocal Eggental und der Chorverein Ritten gemeinsam mit Symphonic Winds auf der Konzertbühne stehen. Als Solisten wirken mit: Marco Pierobon auf der Trompete, Brigitte Canins als Sopran, Michael Lösch am Klavier und Doris Warasin als Musicaldarstellerin.

Kartenvorverkauf

ab Montag, 25. November 2019 in der Gemeinde, Tel. +39 0472 976937, E-Mail: info@vahrn.eu

Sendemast Schalders ENDLICH EMPFANG

Mit der Installation der Mobilfunkanlage auf dem neuen Sendemast in Schalders durch die Telefongesellschaft Wind ist seit dem 27. September 2019 auch in Schalders ein guter Empfang mit dem Mobiltelefon möglich. Einen herzlichen Dank an die Landesverwaltung und an die RAS für die Errichtung dieser wichtigen Infrastruktur.



„ Gemeinde Vahrn NACHHALTIGE MOBILITÄT



Als Gemeinde wollen wir, neben allen zusätzlichen politischen Bestrebungen, Anreize schaffen, damit Verkehr vermieden wird. Wenngleich das öffentliche Mobilitätsangebot wie etwa das Citybusnetz gut funktioniert, so fahren dennoch hunderte von Bürgerinnen und Bürgern täglich mit dem eigenen Auto in die südlichen Gewerbezone der Gemeinde und nach Brixen. Wir wollen all denen nun eine umweltfreundliche Alternative bieten. Eine Möglichkeit zur Verkehrsvermeidung sehen wir in der vermehrten Nutzung von E-Bikes, wenngleich uns bewusst ist, dass es sich nur um einen Tropfen auf dem heißen Stein handelt. Trotzdem sind wir von der Vorbildwirkung und der hoffentlich folgenden Nachahmung durch unsere Bürger überzeugt. Insgesamt hat die Gemeindeverwaltung 120.000 Euro in die nachhaltige Mobilität investiert und über die Sommermonate 60 E-Bikes angekauft. Diese Fahrräder verleihen wir nun an Pendlerinnen und Pendler und werden bereits fleißig genutzt. Ein Großteil dieser Räder ist bereits für ein Jahr verliehen und die Warteliste der

Antragsteller ist lang. Unser Projekt zur nachhaltigen Mobilität erfreut sich demnach großer Nachfrage und wir gehen davon aus, dass dieses Projekt weiter ausgebaut wird. Derzeit kann kein Antrag gestellt werden, zu-

mal wir keine Verfügbarkeit von Fahrrädern haben, dennoch können sich Interessierte im Sekretariat der Gemeinde bei Frau Julia Nagler (Tel. +39 0472 976925, julia.nagler@vahrn.eu) melden und dort ihre Kontaktdaten hinterlassen.



„ Müllentsorgung RICHTIG TRENNEN!

Die Gemeinde und im Verbund mit ihr die Bezirks-gemeinschaft sowie die Landesverwaltung betreiben ein insgesamt recht aufwändiges System der Wertstoff- und Müllsammlung wie auch der Restmüllverwertung. Sie bemühen sich dabei gemeinsam um ein möglichst ressourcen- und umweltschonendes und somit nachhaltiges Vorgehen, das jedoch nur zielführend sein kann, wenn die Bevölkerung dies auch entsprechend mitträgt. Besonders im Bereich der Wertstoff- und Mülltrennung gibt es noch deutlichen Verbesserungsbedarf.

Wertstoffsammlung:

Die Bezirks-gemeinschaft Eisacktal musste letzt-thin feststellen, dass der Fremdstoffanteil bei den gesammelten Wertstoffen und beim Biomüll nicht sinkt, sondern leider wieder ansteigt. Dabei verlieren Altglas und vor allem Altpapier bereits bei geringer Verunreinigung durch Fremdstoffe wesentlich an Wert und sind auf dem Markt für die Wiederverwertung kaum mehr unterzubringen.

Bei den Küchen- und Gartenabfällen, dem sogenannten „Bio-Müll“, müssen Fremdstoffe wie Kunststoff-säckchen und Verpackungsmaterial aufwändig ausgesiebt werden, was zudem nur unvollständig gelingt.

Letzt-thin wurden, vorerst nur bei den Minirecyclinghöfen, Sammelglocken für Metall-dosen aufgestellt (grau eingefärbte Sammelglocken). Jede Art von Metall-dosen können dort auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten ein-geworfen werden.

Daher legen wir unseren Bürgern die nachste-henden Hinweise noch einmal nahe.

► In die Glasglocken dürfen:

- Flaschenglas
- Trinkgläser
- Glasgeschirr

► Nicht in die Glasglocke gehören:

- Fenster- und Spiegelglas
- Porzellan
- Steingut

► In die Papierglocken dürfen:

- sauberes Papier (Zeitungspapier, Bücher, Broschüren, ...)
- Behälter aus Tetra-Pack (Milch- und Getränkeverpackungen in gereinigtem Zustand)

► Nicht in die Papierglocke gehören:

- gebrauchte Taschentücher
- sonstige benutzte Reinigungstücher
- Jogurt-Becher
- Kartonnagen
- sonstige papierfremde Stoffe

► In die Biomülltonne dürfen:

- Lebensmittel- und Speisereste
- Gemüse- und Obstabfälle
- Knochen, Eier- und Obstschalen
- Servietten und Papiertaschentücher
- Kaffeefilter und Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel
- Tier- und Menschenhaare
- Blätter, Pflanzen
- (kalte) Holz-asche

► Nicht in die Biotonne gehören:

- Zigarettenstummel
- kranke Pflanzen
- Öl und Speisefette
- Chemikalien, Alufolien
- Papier, Metalle, Glas, Plastik, Tetra Pak
- Windeln, Verbundstoffe
- Staubsaugerbeutel
- Restmüll

Bei Unklarheiten, was wo entsorgt werden kann, empfiehlt es sich, die sehr übersichtliche Broschüre der Stadtwerke Brixen zu diesem Thema zu studieren. Die Broschüre ist bei der Gemeinde Vahrn oder den Stadtwerken Brixen erhältlich und ist auch über die Homepage der Stadtwerke herunterladbar.

www.asmb.it/export/sites/asmb/_downloads/de/umweltdienste/Informationen/Das-richtige-Verwerten_de.pdf

Grünschnitt-Container:

Seit einigen Jahren steht am Minirecyclinghof bei der Feuerwehrrhalle Vahrn für alle Bürger ein Großcontainer bereit, in welchem auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten Grünschnitt entsorgt werden kann. Wir müssen leider feststellen, dass dort heuer verstärkt und immer wieder Müll jedweder Art entsorgt wird, der zumeist erst bei der Entleerung des Containers im Abfallwirtschaftszentrum Schabs zutage tritt. Dieses Material muss dann aufwändig getrennt oder als Ganzes dem Restmüll zugeführt werden. Wenn sich diese Situation bis zum Saisonsende nicht entscheidend verbessert, kann der Dienst im kommenden Jahr in dieser Form nicht mehr angeboten werden. Es sei auch daran erinnert, dass Grünschnitt nicht an Bachläufen oder auf fremdem Grund entsorgt werden darf!



Illegale Müllentsorgung:

Mit völligem Unverständnis muss immer wieder festgestellt werden, dass Haus- und Sperrmüll illegal an Straßenrändern und in ortsnahen Wäldern entsorgt oder bei den Minirecyclinghöfen bzw. bei den Wertstoffsammelstellen einfach abgelegt wird. Wir glauben, allen unseren Bürgern über den wöchentlichen Müllsammeldienst, über die Minirecyclinghöfe, über die Wertstoffsammelstellen und den auch für uns Vahrnern zugänglichen Recyclinghof in Brixen einen sehr effizienten und durchaus kostengünstigen Müllentsorgungsdienst anzubieten.

Wir hoffen noch immer, dass unsere Bemühungen im Bereich Müllentsorgung langsam aber sicher von allen verstanden und mitgetragen werden und wir nicht unter Strafandrohungen diese umweltrelevanten Maßnahmen durchsetzen müssen.



Landesgesetz Raum und Landschaft

LEERSTANDSMANAGEMENT

Leerstandsmanagement hält Orte lebendig. Unsere Gemeinde beteiligt sich am Projekt der Plattform Land.

Das Wort Leerstandsmanagement ist mehr und mehr in aller Munde. Während sich viele Gemeinden in Deutschland, Österreich und der Schweiz schon seit Jahren mit dem Thema gezielt auseinandersetzen, beginnen wir uns in Südtirol erst langsam ernsthaft und offen damit zu beschäftigen.

In 2018 hat in Klausen die Jahrestagung der Plattform Land zu diesem Thema stattgefunden, bei der erste Ergebnisse zum Leerstandsmanagement in Südtirol präsentiert wurden. Ziel ist es die Ortszentren zu beleben und den Flächenverbrauch einzudämmen. Die Plattform Land, in der neben dem Südtiroler Bauernbund und dem Gemeindeverband, auch das Land selbst, die Handelskammer sowie Wirtschafts- und Sozialverbände engagiert sind, hat das Pilot-

projekt zum Thema Leerstandsmanagement bereits 2017 gestartet, an dem sich ein gutes Dutzend Südtiroler Gemeinden beteiligen.

Erfassung der Leerstände als erster Schritt

Ein erster und wichtiger Schritt im Bereich Leerstandsmanagement ist die Erfassung des Ist-Zustandes. Eine vereinheitlichte und somit vergleichbare Bestandsaufnahme der leerstehenden Gebäude und Liegenschaften schafft Übersicht. Mit Zustimmung der Eigentümer von Leerständen können Informationen zukünftig auch veröffentlicht werden und so schneller interessierte Mieter und Käufer gefunden werden. Ein Leerstandsmanagement wirkt sich maßgeblich auf den eigenen Standort aus und beeinflusst die Wahrnehmung des Standortes von außen und somit die Wettbewerbsfähigkeit der ganzen Gemeinde. Außerdem kann durch das Leerstandsmanagement der Flächenverbrauch reduziert werden, in dem zunächst Leerstän-

de im Innenbereich wieder einer Nutzung zugeführt werden. Gerade in einem Land im Herzen der Berge, wo Flächen knapp sind, ist ein intelligentes Flächenmanagement unerlässlich.

Die Erfassung des Leerstandes ist auch eine Grundlage für den Gemeindeentwicklungsplan laut neuem Landesgesetz für Raum und Landschaft ist. Eine von der Gemeinde beauftragte Person wird demnächst bei den Eigentümern von Leerständen vorstellig werden und notwendige Informationen einholen. Wir ersuchen daher höflichst um eine zielführende und bereitwillige Mitarbeit und bedankend uns dafür im Voraus.

„ Bibliotheken VORSCHAU

**Samstag, 19. Oktober 2019,
um 10.00 Uhr in der Bibliothek Vahrn**

Ein gesundes Frühstück schmeckt gut und gibt viel Power für den Tag. Dabei sind Ballaststoffe genauso wichtig wie Vitamine. Das klingt kompliziert? Dabei ist es so einfach!

Die Autorin Barbara Prast präsentiert ihr Buch „Frühstück mal anders“ und bereitet einige Alternativen zum traditionellen Marmeladenbrot vor, die die Besucher anschließend verkosten können.



**Samstag, 19. Oktober 2019,
um 17.00 Uhr im Vereinshaus Neustift**

Es ist Kinozeit!! Alle Kinder, die am Lesesommer der Eisacktaler Bibliotheken teilgenommen haben, erhalten einen Kinogutschein. Dieser gilt als Eintrittskarte für die Kinoveranstaltung. Welcher Film gezeigt wird, ist noch eine Überraschung! Sicher aber ist, dass es Popcorn für alle gibt.

**Mittwoch, 27. November 2019
um 15.00 Uhr in der Bibliothek Vahrn**

„A Liadl, a Jodler, a Reim“ – Mundartlesung mit Maria Sulzer

Die weitem bekannte Mundart-Dichterin und Jodelkönigin Maria Sulzer wird einen humorvollen und kurzweiligen Nachmittag mit eigenen Texten und ihren Jodlern gestalten.

In Zusammenarbeit mit dem Seniorenclub Vahrn.

Winteröffnungszeiten

Bibliothek Vahrn

Montag bis Samstag 8.45 – 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Bibliothek Neustift

Dienstag und Donnerstag 14.30 – 16.30 Uhr

Bibliothek Schalders

Mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr

Sonntag nach dem Gottesdienst

**Samstag, 16., 23. und 30. November 2019
von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Bibliothek Vahrn**

Weihnachtsgeschenk Tasche

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Mit 8 bis 10 Teilnehmern wird aus guterhaltenen Kleidungsstücken z. B. Jeans, Hemden, Jacken (Leder-, Walkerjacken) sowie aus alten Vorhängen, Tischdecken usw. eine individuelle Tasche als Weihnachtsgeschenk oder für den eigenen Gebrauch genäht.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit dem KVW und dem Bildungsausschuss Vahrn organisiert.

Referentinnen:

Walburga Mayrhofer Oberegger und Alexandra Wilhelm





Platz für Zukunft.

Zum Beispiel in den eigenen 4 Wänden.

Und wann wird's konkret?
Reden wir drüber.

Eine gute Bank ist nicht nur Kreditgeber, sondern Begleiter.
Von der soliden Finanzierung bis hin zur Beratung über Bau, Kauf
und Sanierung. Wir sind da, mit individuellen Lösungen.
Reden wir drüber. www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank

Abenteuer-Sportcamp IMMER VIEL LOS



Das Abenteuer-Sportcamp war dieses Jahr für sechs Wochen angesetzt und ein voller Erfolg. Es fand vom 1. Juli bis 9. August 2019 statt. Neben den vielen Kindern, die schon in den letzten Jahren dabei waren, haben auch sehr viele neue Kinder das Camp besucht und die Betreuer auf Trab gehalten. Unser Stützpunkt war in der Nähe des Volleyballplatzes neben dem Haus Voitsberg. Wir waren sehr froh über das gute Wetter und nutzten es für viele Aktivitäten im Freien. So standen verschiedene Wanderausflüge nach Schalders und nach Pfalzen auf dem Programm. Mit der Seilbahn ging es auf die Plose, wo wir ein Alpenhorn ausprobieren konnten und den Woody Walk mit seinen zahlreichen attraktiven Stationen gemacht haben.

Besondere Highlights des Sommers waren die Radtouren ins Lido, das Schwimmbad und die Vertikale in Brixen und natürlich der Hochseilgarten in Sterzing. Außerdem haben wir gebastelt und verschiedene Spiele im Camp ausgeführt. Fürs Minigolfspielen fuhren wir mit der Seilbahn nach Meransen. Außerdem waren wir viel im Wald, in der Kneippanlage und auf verschiedenen Spielplätzen, um uns auszutoben. Zudem hatten wir die Möglichkeit, den Wald rund um Vahrn besser kennenzulernen. Ein weiteres Highlight war der Spaziergang von St. Andrä nach St. Leonhard und die anschließende Besichtigung eines Bauernhofes. Der Bauer zeigte uns, wie er hofeigenes Eis herstellt.

In den letzten zwei Wochen haben uns auch die Mittelschüler begleitet, die ein sehr aktionsreiches und aufregendes Programm hatten. Einige

Programmpunkte waren der Lasertag in Bruneck, die Besichtigung zweier Handwerksbetriebe (Karosserie Tirolia und Fliesenleger Unterleitner Günther in Vahrn), die Radtour, der Hochseilgarten Issing, das Rafting in Sterzing und vieles mehr. Da wir das Zelten auf der Spilucker Platte zwecks schlechter Wettervorhersage absagen mussten, stellten wir die Zelte im Camp auf und haben abends gegrillt. Das Abenteuer Sportcamp endete mit einer gelungenen Abschlussfeier auf dem Dorfplatz, wo wir alle noch einmal auf die tollen Sommerwochen zurückblickten.

Für das gute Gelingen des diesjährigen Abenteuer Sportcamps möchten wir uns bei der Gemeinde Vahrn und deren MitarbeiterInnen recht herzlich für die große und hilfreiche Unterstützung bedanken. Weiteres möchte sich die Leiterin Kerstin Kovacs persönlich beim gesamten Betreuersteam bedanken, welches sich täglich mit viel Freude und Motivation um die Kinder gekümmert hat. Ein Dank geht auch an die Köchinnen, die uns mit verschiedenen leckeren Speisen verwöhnt haben.



LASSEN SIE SICH DIESE EINMALIGE GELEGENHEIT NICHT ENTGEHEN!



SKIFAHREN FÜR ALLE

Die Erfolgsgeschichte „Skifahren für Alle“ wird im Konsortium Gitschberg Jochtal – Brixen auch in der kommenden Saison fortgeführt. Das Skifahren war in den vergangenen 50 Jahren die Wintersportart Nummer eins und die beliebteste Freizeitbeschäftigung vieler Südtiroler. Der Saisonspass des Konsortiums Gitschberg Jochtal – Brixen kann in den Skigebieten Gitschberg Jochtal & Plose sowie bei den Dorfliften von Villnöss, Feldthurns, Lüsen & Terenten genutzt werden. Wie der Name „Skifahren für Alle“ bereits verspricht, ist auch in diesem Jahr der Saisonspass zu sehr günstigen Preisen erhältlich. Vom 1. Oktober bis zum 31. Oktober haben alle die einmalige Möglichkeit, Kinderpässe für die gesamte Saison um nur € 15 zu erwerben. Jugendliche bezahlen nur € 149, Jungbürger nur € 199. Für alle Erwachsenen gilt der einmalige Sonderpreis von € 299. Diese Preise sind mit keiner anderen Ermäßigung kumulierbar. Die Saisonspässe können von Montag bis Sonntag bei den Verkaufsstellen in Vals, Meransen und St. Andrä (Büro in St. Andrä ist an den letzten beiden Oktoberwochenenden geschlossen!) erworben werden. Für den Erwerb muss die jeweilige Person, auf die der Saisonspass ausgestellt wird, anwesend sein und einen gültigen Personalausweis vorweisen.

WICHTIG! DAS SOLLTEN SIE NICHT VERGESSEN!

- Personalausweis
- Saisonspass 2018/19 (bei Verlust € 5 Unkostenbeitrag)
- Jede Person, auf die der Saisonspass ausgestellt wird, muss anwesend sein



**BRIXEN
PLOSE**

	ALTER	GEBURTSDATUM	SKIFAHREN FÜR ALLE vom 01.10. - 31.10.19	VORVERKAUF bis 21.12.19	NORMAL-VERKAUF ab 22.12.19
Kinder	0 - 11	Geb. am oder nach dem 30.11.2008	€ 15,00	€ 120,00	€ 160,00
Jugendliche	11 - 16	Geb. zw. 30.11.2003 - 29.11.2008	€ 149,00	€ 180,00	€ 210,00
Jungbürger	16 - 25	Geb. zw. 30.11.1994 - 29.11.2003	€ 199,00	€ 260,00	€ 310,00
Erwachsene	25 - 60	Geb. zw. 30.11.1959 - 29.11.1994	€ 299,00	€ 440,00	€ 500,00
Senioren	60 - 70	Geb. zw. 30.11.1949 - 29.11.1959	€ 299,00	€ 400,00	€ 450,00
Supersenioren	70+	Geb. am oder vor dem 29.11.1949	€ 299,00	€ 340,00	€ 370,00
Family Ticket (inkl. Kinder geb. am oder nach dem 30.11.2001)		Max. Betrag pro Familie	€ 899,00	€ 1.099,00	€ 1.199,00

Mehr Informationen gerne auch telefonisch: Büro Vals: 0472 547 113, Büro Meransen: 0472 520 322 oder Büro St. Andrä: 0472 200 433

„ Josef Sigmund - Leserbrief STRASSE NEUSTIFT

Stellungnahme zum Leserbrief „Bau der neuen Michael-Pacher-Straße in Neustift“ in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung Vahrn Info, eingereicht von Peter Tauber, Gemeinderat der Grünen Bürgerliste Vahrn.

Laut Peter Tauber, hätte ich diese neue Straße als faulen Kompromiss bezeichnet.

Diese Aussage muss ich entschieden zurückweisen, da ich, wie der Bürgermeister in seinem Kommentar zu diesem Leserbrief von Tauber erwähnt hatte, dabei wohl eine andere Trasse als faulen Kompromiss gemeint haben könnte. Dem muss ich voll und ganz zustimmen, denn als faulen Kompromiss bezeichnete ich jene Trasse, die ab der „Wohnbauzone Edenhauser“ quer durch sämtliche Weinberge, bis zur Ausfahrt der Köfererleiten-Straße, geführt hätte. Die neue Straße hingegen, stellt für mich, die bestmögliche Lösung dar. Dabei möchte ich

allerdings erinnern, dass wir den Ausbau dieser Trasse, vom Haus Niederstätter bis zum Alten Pacher (Törggellesteig), den ursprünglichen Gemeindegeweg zum Alten Pacher, bereits im März 1997 als Provisorium geplant hatten.

Mit Gemeindegemeinschaftsbeschluss Nr. 70, vom 18.03.1997, hatten wir nämlich beschlossen (mit einer Gegenstimme: Vize Bgm. Dr. W. Überbacher) die Fa. Passler Katharina & Erben K.G., gemäß Projekt und Kostenberechnung von Dr. Ing. Hansjörg Jocher, mit einem Kostenaufwand von 54.493.862 Lire ausbauen zu lassen. Diese dringliche Maßnahme wäre damals notwendig gewesen, da der Pacherweg vom Eigentümer immer wieder mittels Schranke versperrt worden war.

Da wir dabei nur Gemeindegrund berührt hätten (die Wegparzelle Nr. 526 der K.G. Neustift I war Eigentum der Gemeinde), hätte der

geplante Ausbau auch gerichtlich nicht blockiert werden können. Der Ausbau wurde dann leider durch eine Protestkundgebung, die von W. Überbacher organisiert worden war, von den Bürgern des Oberdorfes und der Seiserleite gestoppt und abgelehnt. Assessor Hans Putzer und ich stellten uns der Kundgebung, um die aufgetragenen Bürger von dieser notwendigen Baumaßnahme zu überzeugen, was uns aber leider nicht gelungen war.

Dieser Ausbau vor 22 Jahren, wäre sicherlich der erste Schritt zur heutigen Trassenführung gewesen und hätte schon damals zur heutigen Lösung führen können. In diesem Fall stimmt das Sprichwort: „Gut Ding braucht gut Weil“. Aber man hätte dieses Ding auch billiger und schneller haben können, denn dabei hatten sich innerhalb vier Jahrzehnte 4 Bürgermeister damit befassen müssen.

„ Grüne Bürgerliste Vahrn - Leserbrief EINHAUSUNG AUTOBAHN

Die Grüne Bürgerliste Vahrn spricht sich für die Einhausung der Brennerautobahn und der Eisenbahn im Dorfbereich von Vahrn aus.

Bei der Gemeinderatssitzung in Vahrn am 30.07.2019 wurde auch über die Ergebnisse der Denkwerkstatt für die Gemeindeentwicklung abgestimmt. Dabei wurde auch die Verlegung der Autobahn in den Berg angesprochen. Kostenpunkt hierfür: eine Viertel Milliarde Euro (250 Mill.). Wir von der Grünen Bürgerliste Vahrn finden es ökonomisch und ökologisch nicht sinnvoll und ein utopisches Projekt und haben einen kostengünstigeren und weit sinnvolleren Gegenvorschlag präsentiert: die Einhausung der Autobahn und der Eisenbahn. Zwei Gründe sprechen für diesen Vorschlag: Zum einen liegen die Kosten der Einhausung mit 50-70 Millionen Euro um das 5-fache unter den ge-

schätzten Kosten der Autobahnverlegung und zum anderen wäre bei der Einhausung auch die Eisenbahntrasse unter die Erde verbannt und damit auch der Eisenbahnlärm. Die Folge wäre eine wesentliche Aufwertung des Dorfes und es würde wertvoller Kulturgrund (ca. 30.000 m²) auf der eingehausten A22 und Eisenbahn für Freizeitanlagen und Grünanlagen entstehen. Bei der Verlegung der A22 bliebe immer noch die Eisenbahntrasse bestehen. Als Vergleich kann die Einhausung der Autobahn Amras bei Innsbruck mit 3 Fahrspuren pro Richtung hergenommen werden. Diese kostete 59 Mio. Euro. Wenn wir bedenken, dass die Fertigstellung der Umfahrung, welche viel einfacher zu bewerkstelligen ist, immer noch auf Geld wartet, dann ist unser Fazit für die Verlegung der Autobahn: Utopie.

Kommentar des Bürgermeisters:

Die Verlegung der Autobahn wurde im urbanistischen Leitbild der Gemeinde von Architekt Ulrich Weger vorgeschlagen. Das Leitbild und die entsprechende Eintragung in den Bauleitplan haben der Gemeinderat und die Landesregierung bereits im Jahr 2010 genehmigt. Der Gemeinderat genehmigte im Jahr 2014 zudem eine entsprechende Machbarkeitsstudie.

Der Gemeinderat Peter Tauber hat mit den Spielregeln der Demokratie auch nach seiner 29-jährigen Tätigkeit im Gemeinderat immer noch seine Schwierigkeiten. Ich meine, dass auch mehrheitlich getroffene Entscheidungen von allen Ratsmitgliedern akzeptiert und mitgetragen werden müssen und nicht mit allerlei Querschüssen kritisiert und schlechtgeredet werden dürfen.

„ Gemeinde und Katholischer Familienverband WICHTEL-SPIELEGRUPPE

Die Wichtel-Spielgruppe (offener Eltern-treff) für Kinder von 0 – 3 Jahren trifft sich wieder ab 8. Oktober 2019 jeden Dienstag und Mittwoch von 09.00 – 11.00 Uhr im kleinen Saal im Haus Voitsberg in Vahrn.

Die Treffen sollen den Kindern die Möglichkeit geben, sich kennenzulernen, zu spielen, zu singen und zu basteln. Auch den Eltern wird ein Freiraum geboten zum Plaudern und um sich auszutauschen. Die Treffen der Wichtel-Spielgruppe werden von zwei Betreuerinnen (Melanie Zingerle und Manuela Moosburger) vorbereitet und geleitet.

Auskunft und Anmeldung:

**Melanie Zingerle, Tel. +39 338 5075574
melanie.zingerle@gmail.com**

Der Kostenbeitrag für das gesamte Schuljahr beträgt 25,00 Euro. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft im Katholischen Familienverband (1 Jahr Gratis-Mitglied – erst ab dem 2. Jahr wird ein jährlicher Mitgliedsbeitrag von 15 Euro kassiert).

Das Projekt Wichtel-Spielgruppe Vahrn wird vom Katholischen Familienverband Vahrn, von der Familienagentur des Landes und von der Gemeinde Vahrn unterstützt.



„ Marie Burger SPORTLICHES AUSNAHMETALENT

Die Gemeinde Vahrn freut sich sehr über den großartigen Erfolg, den Marie Burger bei den U16-Italienmeisterschaften in Forlì erzielen konnte. Herzliche Gratulation unserer Italienmeisterin im 80 m Hürdenlauf! Wir wünschen Marie alles Gute und weiterhin viel Freude bei der Ausübung ihres Sports.





BAUKONZESSIONEN

Wohngebäude in Schlanders

Marion Pappalardo, Luciano Pappalardo, Irmgard Mayrhofer

Erweiterung und energetische Sanierung des Wohnhauses gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 964 vom 05.08.2014

Paul Huber

Erweiterung des Buschenschanks und des Weinkellers beim Griesserhof - beschränkt auf die Durchführung von Aushubarbeiten und Einrichtung der Baustelle

Gemeinde Vahrn

Bau eines unterirdischen Magazins, Sanierung der bergseitigen Außenmauern bei der Feuerwehrhalle Spiluck

Gemeinde Vahrn

Einbau eines Aufzuges in der Grundschule Neustift

Gottfried Bacher

Umbau und Sanierung einer Wohnung im Kondominium „Nautilus“

Christoph Gasser, Josef Gasser

Errichtung einer Sauna im bestehenden Gebäude

Paul Huber

Erweiterung des Buschenschanks und des Weinkellers beim Griesserhof

Siller Reinhard

Erweiterung und energetische Sanierung des Wohnhauses gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 964 vom 05.08.2014

Doris Moos von Seiller

Errichtung eines Zaunes auf einer bestehenden Mauer

Emanuel Ploner

Abbruch, Wiederaufbau und Erhöhung der Straßenmauer

Gianfranco Beccaro

Errichtung einer Box für Gartengeräte

Markus Gasser

Sanierung und Erweiterung des Ölackererhofes gemäß L.G. 13/1997, Art. 107, Absatz 23, teilweiser Abbruch des Wirtschaftsgebäudes, Errichtung einer Unterkunft für Erntehelfer, Errichtung von landwirtschaftlichen Räumlichkeiten, Wohnungen für Urlaub auf dem Bauernhof, Erstwohnung mit 2 dazugehörigen Parkplätzen

Obstgenossenschaft Melix Brixen Land. Ges.

Errichtung eines Schutzzaunes beim Großkistenlager auf dem Flachdach der Obstgenossenschaft Melix

Spiluck Binder GmbH

Teilabbruch und Wiederaufbau eines Wohngebäudes mit Errichtung von Garagen als Zubehör zu den Erstwohnungen

Pertinger GmbH P49 OHG der Seppi Maria,

Raiffeisen Landesbank Südtirol AG

Installation einer Photovoltaikanlage

Alexander Stolz

Durchführung von Rodungs- und Meliorierungsarbeiten

Marlene Piok

Nivellierung des Geländes im Bereich des Parkplatzes

Brennerautobahn AG

Errichtung eines Lagers - Gesuch im Sanierungswege

Back Magic GmbH

Errichtung eines Betriebsgebäudes

Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Salern

Anbringung eines Sonnensegels

Andreas Hofer, Gartenbaubetrieb Auer Hansjörg & Co. E.G.

Errichtung von zwei Folientunnel

Horst Gamper

Änderung der Zweckbestimmung von produzierendem Gewerbe (Werkstatt) in Dienstleistung sowie Umbauarbeiten im Erdgeschoss des bestehenden Gebäudes

Gemeinde Vahrn

Ausbau des Fernwärmenetzes in Vahrn und Neustift

Brückenwirt KG der Zanol Irene und Eva

Erneuerung des Schwimmbades

Josef Gargitter

Ablagerung von Humuserde

Walburga Mayrhofer

Umgestaltung des Arbeitsraumes und Errichtung einer Türöffnung

„ Kinderarzt Günther Goller

WENN KINDER SCHMERZEN HABEN

Die Schmerzwahrnehmung ist bei kleinen Kindern noch ungenau. So deuten sie meist auf den Bauch, auch wenn sie beispielsweise Halsschmerzen haben. Erst Schulkinder können Schmerzen besser beschreiben und lokalisieren.

Arzneien gegen Schmerzen sollten nur dosiert angewandt werden. Acetylsalicylsäure (Aspirin®) sollte im Kindesalter überhaupt nicht gegeben werden (sie kann das u.U. tödliche Reye-Syndrom auslösen), außer es besteht eine besondere Notwendigkeit, wie z.B. bei kindlichem Rheuma. Mittel der Wahl sind Paracetamol und Ibuprofen in einer dem Alter entsprechenden Dosis.

Wachen Kinder aufgrund von Kopfschmerzen nachts auf, ist eine Abklärung sinnvoll.

Kopfschmerzen haben selten eine schwerwiegende Ursache, doch bei bestimmten Beschwerden, sollten Eltern für eine Abklärung sorgen. Leidet ein Kind morgens unter Kopfschmerzen und muss es sich deshalb übergeben, nehmen die Kopfschmerzen in ihrer Häufigkeit, Dauer und Heftigkeit zu, sind das alle Gründe für eine Untersuchung beim Kinderarzt. In den meisten Fällen handelt es sich auch dann um sog. Spannungskopfschmerzen, doch müssen immer auch andere Ursachen ausgeschlossen werden. Spannungskopfschmerzen hängen oft mit Stress und Verspannungen zusammen. Schlafmangel, mangelnde Flüssigkeitszufuhr, übermäßiger Medienkonsum, Umgebungslärm gelten ebenso als Auslöser.

Schmerzen in der Bauchregion: Wann sollten Eltern unverzüglich zum Kinderarzt?

Die meisten Bauchschmerzen gehen vorüber, aber wenn die Schmerzen, Verstopfung und Durchfall anhalten oder sich sogar verschlimmern, sollten Eltern das Kind dem Kinderarzt vorstellen.



Alarmzeichen für etwas Ernsthaftes sind Veränderungen der Bauchdecke wie Rötung oder Vorwölbung, eine blasse Gesichtsfarbe, Erbrechen und Fieber. Eine Blinddarmentzündung äußert sich häufig in einem über Stunden zunehmenden Dauerschmerz. Die Bauchschmerzen gehen zunächst vom Nabel aus und wandern dann meist in den rechten Unterbauch. Bewegung mit Erschütterung – wie z.B. Hüpfen - oder Husten sind mit starken Schmerzen verbunden. Fieber und Übelkeit können ebenso auftreten. Gefährlich ist auch ein Darmverschluss, der mit heftigem Erbrechen und einer harten Bauchdecke einhergeht, die sich schwer eindrücken lässt. Beim Leistenbruch können Eltern eine Vorwölbung in der Leistengegend erkennen, die etwa haselnussgroß oder größer ist. Sie enthält ein Stück Darm, das abgeklemmt werden kann. Eine druckschmerzhaft Rötung und Schwellung des Hodens weist auf eine Hodentorsion, d.h. eine Verdrehung des Hodens, hin. Eine Blinddarmentzündung, ein Darmverschluss, ein Leistenbruch oder eine Hodenverdrehung gehören zu den Ereignissen, die unverzüglich behandelt gehören.

Wachstumsschmerzen: Massagen und Dehnungsübungen wirken lindernd.

Typisch für Wachstumsschmerzen ist es, dass sie spätabends oder in der ersten Nachthälfte

auftreten. Kinder beschreiben brennende, ziehende oder stechende Schmerzen - vorzugsweise an der Vorderseite der Oberschenkel und Unterschenkel sowie an den Waden und in den Kniekehlen. Betroffene Kinder können hiervon aus dem Schlaf gerissen werden. Morgens sind die Beschwerden meist verschwunden. Etwa jedes dritte Kind leidet irgendwann in der Kindheit, meist im Alter von 3 bis 12 Jahren, unter Wachstumsschmerzen.

Untypisch für Wachstumsschmerzen ist es, wenn sie von anderen Beschwerden begleitet werden, wie Nachtschweiß, Schwellungen, Gewichtsverlust, Fieber, Übelkeit, Müdigkeit oder Hautveränderungen. Über die Ursachen der Schmerzen gibt es verschiedene Theorien. So können möglicherweise Belastungen durch das Knochenwachstum zu den Schmerzen führen. Auch über hormonelle Einflüsse diskutieren Forscher, denn Wachstumshormone werden vor allem nachts ausgeschüttet.

Leichte Massagen der Oberschenkel und Waden, Dehnungsübungen, Kälte oder Wärmeanwendungen, wie z.B. warme Umschläge oder ein warmes Bad vor dem Zubettgehen können Wachstumsschmerzen lindern.



Dr. med. univ.
Günther Goller



Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde
Eisackstraße 1 · I-39040 Vahrn

Gregor Beikircher GEOTOP PUNTERBÜHEL

Am Punterbühel, wo ein aussichtsreicher Wanderweg vorbei hinunter ins Riggertal und weiter zum Vahrnersee führt, steht seit wenigen Monaten eine Informationstafel zum Geotop „Ton-Lehmablagerungen“ eiszeitlicher Flussströmungen früherer Flussarme der Rienz gegen Vahrn. Aufgestellt wurde diese Tafel in Eigenregie von den Eigentümern des Punterhofes. Das Konzept, der Text und das Bildmaterial dazu stammen vom Naturkundler Gregor Beikircher, der auch die notwendige Beratung zu diesem Vorhaben gab.

Der Punterbühel ist eines der wenigen Geotope der letzten Würm-Riß-Eiszeiten mit den alten Flussläufen der Rienz und des Eisacks im Raum Brixen, welches noch in seiner Ursprünglichkeit erhalten geblieben ist und wo noch kein Baggerunternehmen Hand angelegt hat. Nur aus solchen noch vollständig erhaltenen landschaftsprägenden Elementen der letzten 200 000 Jahre, lässt sich erkennen, wie das Auf und Ab der Eiszeiten in den verschiedentlichen Klimaveränderungen und Abwandlungen der Wasserläufe das Untergrundmaterial bearbeitet, umgelagert und verfrachtet hat. Die so geformte Landschaft, wie wir sie heute vorfinden, mit all den Material-ablagerungen im Untergrund und ständigen Veränderungen, lässt sich nur so in den vielen chemischen und physikalischen Nuancen und Facetten noch halbwegs genau auslesen und erdgeschichtlich zuordnen.



Es gäbe noch manch prägendes Geotop im Raum Brixen-Vahrn informell zu entschlüsseln und darzulegen, bevor es ohne tiefgreifende Kenntnisse über wichtige erdgeschichtliche Relevanz unmittelbaren Eingriffen von menschlicher Seite ausgesetzt wird und damit wertvolles Grundlagenmaterial für weitere Aufschlüsse für immer verloren geht. Dazu braucht es aber auch jene Aufgeschlossenheit, wie sie die Eigentümer des Punterhofes gezeigt haben.





„ Vereine der Gemeinde Vahrn
VOITSFEST

Zum 5. Mal fand am letzten Wochenende im August das Vahrner Dorrfest, bekannt als VoitsFest, statt. Wie bei vielen anderen Dorrfesten in unserem Land, haben sich vor acht Jahren auch in Vahrn mehrere Vereine zusammengetan mit dem Ziel, gemeinsam im Dorfzentrum im größeren Rahmen zu feiern und einen besonderen Höhepunkt im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde zu setzen. Insgesamt 17 Vereine nahmen an der diesjährigen Ausgabe des VoitsFestes teil, neu dabei war der Krampuss-Verein von Neustift. Nicht nur das musikalische Programm war mit Blas-, Brass-, Pop-, Rock-, Rapp-, Disco- und Tanzmusik breit gefächert, auch das kulinarische Angebot enthielt zahlreiche traditionelle sowie außergewöhnliche und sogar blutige Gerichte und Getränke für Groß und Klein. Für Kurzweil sorgten dazu verschiedene Aktionen und Spiele wie etwa die Laser-Show beim Yeti-Club oder die Wasserschaukel von JuBoom. Beim Schießstand der Vahrner Schützen konnte die persönliche Treffsicherheit unter Beweis gestellt werden, ebenso wie beim FC Bayern-Fanclub Logisch beim Torwandschießen und Nagelstock. Beliebt war auch heuer wieder das Bierkrugschieben bei der Volkstanzgruppe Vahrn. Für die Kleinen gab es neben einer Bastelecke auch einen Kinder-Flohmarkt. Wer es lieber



etwas ruhiger mochte, der konnte, organisiert vom Circolo culturale, im Haus Voitsberg eine Ausstellung Vahrner Malkünstlerinnen und -künstler besuchen.

Abschließender Höhepunkt des VoitsFestes war traditionsgemäß wieder einmal die Endverlosung der Lotterie mit tollen Preisen an die Gewinner. Der Hauptgewinn, ein Reisegutschein, ging an Toni Mitterrutzner. Wer bei der Verlosung nicht dabei sein konnte, kann die Nummern der Gewinnlose auf der Homepage der Gemeinde Vahrn erfahren.

Die zahlreichen Gäste aus Nah und Fern schienen sich jedenfalls an diesen drei Tagen ebenso gut zu unterhalten wie die vielen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der teilnehmenden Vereine. Das diesjährige VoitsFest wird somit nicht nur als gut besuchte und ertragreiche Veranstaltung in Erinnerung bleiben, sondern auch als gelungenes Fest von und für die Dorfgemeinschaft.





Zuckerwatte gab's wie immer bei JuBoom

Voits Fest

VAHRNER DORFGAUDI



Fröhliche Herrenrunde



Gefeiert wurde auch beim ASV



Fleißige Bäuerinnen



Sunnseit Brass mit Martin Waldboth aus Vahrn (mitte.)



FC-Logisch Bayern Burger



Fröhliche Damenrunde



Flotte Musik mit der Schalderer Böhmischen



Viel los bei JuBoom



Viel zu tun hatte auch Burger Hubs mit seinen Yetis



Bierkrugschieben bei der Volkstanzgruppe



Gesunde Gerichte servierte der Kneipp Treff Vahrn



„Gut Schuss“ hieß es bei der Schützenkompanie Vahrn



„Hetz“ beim Schaldederer Stand



Reger Betrieb beim Kinderflohmarkt



Beliebter Treffpunkt: Krampusse von Neustift



Immer (trotz Gips) dabei: Vahrner Musikanten



Blosegger Eis-Standl



Leckere Früchtespießchen von JuBoom



Immer im Einsatz: Feuerwehr Vahrn



KFS-Spielecke im Vereinshaus



Organisator Markus Brugger behält den Überblick



Verlosung mit den Glückfeen Lena Mair und Sara Tschaikner



Pfarrei Vahrn

DANK AN RAIMUND LUCERNA

40 Jahre Mesnerdienst sind - so der Pfarrgemeinderat von Vahrn - ein Grund zu feiern und eine gute Gelegenheit, einmal auch Danke zu sagen für den langjährigen, mit großem Pflichtbewusstsein und mit viel Herz geleisteten Dienst in der Pfarrei. Am Herz-Jesu-Sonntag schloss man deshalb an den Sonntagsgottesdienst noch eine Dankesfeier für Mesner Raimund Lucerna an. Pfarrgemeinderatspräsident Franz Gruber begrüßte dazu in besonderer Weise die Abordnung der Mesnergemeinschaft der Diözese Bozen Brixen sowie die Gattin des Geehrten, Monika Lucerna. Franz Gruber und Martin Unterfrauner von der Mesnergemeinschaft gingen in ihren Dankesworten auf die beispielhafte Gewissenhaftigkeit und den großen persönlichen Einsatz ein, mit denen Raimund Lucerna seinen 40jährigen Mesnerdienst stets verrichtet hat. Hervorgehoben wurde dabei sein Verdienst um die tadellose Instandhaltung und die zahlreichen kleineren und größeren Reparaturen und Neuanschaffungen von Statuen, Bildern und sonstigen Einrichtungsgegenständen in der Kirche. Mesner Raimund



Franz Gruber, Luis Gurdin, Raimund Lucerna, Anni Kainzwalder, Josef Öttl, Hermann Obergasser

war stets mit ganzem Herzen dabei und es ist ihm immer wieder gelungen, Leute zu finden, welche bereit waren, die Vahrner Kirche in den verschiedensten Belangen zu unterstützen. Dafür sprachen Franz Gruber im Namen der Pfarrei und Martin Unterfrauner im Namen der Mesnergemeinschaft und der Diözese herzliche

Dankesworte aus und überreichten Raimund Lucerna ein Geschenk. Auch der Kirchenchor brachte seine Anerkennung mit dem Lied „Du bist mein Gott und ich danke dir“ zum Ausdruck; ebenso die Kirchenbesucher, welche Mesner Raimund applaudierten und ihm ein zahlreiches Vergelt's Gott aussprachen.

MUSIK IM ADVENT

auf dem Dorfplatz Vahrn

Sonntag, 15. Dezember 2019,
Beginn 17.00 Uhr

- Adventsbazar mit Produkten vom Bartgaishof
- Tee- und Glühweinstand mit Weihnachtsgebäck und warmen Gerichten





Kloster Neustift © Werner Waldbohl

„ Augustiner Chorherrenstift Neustift DREIFACHES PRIESTERJUBILÄUM

Am 28. August feierte das Augustiner Chorherrenstift im Rahmen eines feierlichen Pontifikalamtes das Hochfest des Ordensvaters Hl. Augustinus sowie drei Priesterjubiläen. Altpropst Chrysostomus Giner, Chorherr Friedrich Gasser und Dekan Karl Blasbichler blicken auf jeweils 65-, 60- und 25-jähriges Wirken als Priester zurück.

Propst Eduard Fischnaller begrüßte zu Beginn der Eucharistiefeier die Mitbrüder, die zahlreich erschienenen Gläubigen aus den betreuten Pfarrgemeinden, die Mitarbeiter des Stiftes sowie den Männerchor Neustift, welcher die Augustinifeier musikalisch gestaltete. Seit der Gründung des Neustifter Klosters im Jahr 1142 leben und wirken die Augustiner-Chorherren nach den Regeln des hl. Augustinus.

Augustini: Ein Fest der Freude

„Festtage sind wichtig in unserem Leben, sie verbinden uns untereinander und bringen uns einander näher, sie bringen Freude und Abwechslung in den Alltag“, sagte Eduard Fischnaller während der Predigt. Das diesjährige Hochfest sei ein mehrfacher Grund zur Freude, da auch drei Priesterjubiläen gefeiert werden. So gilt es Gott zu danken, welcher die Chorherren zum priesterlichen Dienst in der Gemeinschaft berufen hat aber auch den Jubilaren selbst, für

all das was sie in den insgesamt 150 Jahren Pfarrer-Dasein gewirkt haben.

Dreifaches Priesterjubiläum

Altpropst Chrysostomos Giner blickt auf 65 Jahre Priestertum zurück, in denen er 36 Jahre als Prälat des Augustiner Chorherrenstiftes gewirkt hat. Chorherr Friedrich Gasser wurde 1959 zum Priester geweiht, leitete das Schülerheim des Klosters und war 15 Jahre lang als Dekan in der Pfarrei Neustift tätig. Beide Chorherren sind nun im Ruhestand. „Pfarrer in Ruhe schreiben oft Priester hinter ihren Namen. Nach 65, 60 Priesterjahren heißt das in alltäglicher Praxis aber immer noch: Pfarrer in Rufweite, oder Pfarrer in Reichweite“, betont Prälat Eduard Fischnaller. Die Chorherrengemeinschaft, die Pfarreien aber auch soziale Einrichtungen würden dies besonders zu schätzen wissen. Schließlich feiert auch der aktuelle Dekan der Pfarrei sein 25-jähriges und somit „diamantenes“ Jubiläum. Chorherr und Pfarrer Karl Blasbichler ist als Spiritual und Novizenmeister im Kloster tätig.

Pfarrersein: ein Blick durch ein offenes Fenster

„Theologiestudenten schrieben einmal sehr

persönliche Vorstellungen zum ‚Pfarrersein‘ nieder. Sie haben dabei das Fenster zur Welt hin weit aufgetan. Diese jungen Leute verglichen ihren zukünftigen Beruf mit anderen Berufen wie Architekt, Dirigent, Wegemarkierer, Leuchtturmwärter und Seiltänzer“, führte Propst Eduard Fischnaller in der Predigt weiter aus. Ganz gleich welchen anderen Beruf man als Sinnbild für das Priestertum wählen würde, so würde jedes zum Bild Gottes, das in Jesus Christus aufleuchtet, führen und sei vergleichbar mit einem Blick durch ein offenes Fenster. Von diesem aus blicke man auf die ganze Welt bis hin zu ihrem Schöpfer. Durch die Wahl zum „Pfarrersein“ haben sich auch die Chorherren entschlossen, durch ein offenes Fenster zu schauen und täglich mit Gott in Begegnung zu treten.

Musikalische Umrahmung und Orgelkonzert

Musikalisch begleitet wurde das Pontifikalamt vom Männerchor Neustift. Dieser feiert heuer sein 60-jähriges Bestehen. Abgerundet wurde das Hochfest durch ein abendliches Orgelkonzert mit dem Musiker Lukas Hasler, welcher Werke von Sweelinck, Bach und Liszt an der Metzler-Orgel spielte.



Musikkapelle Vahrn

SOMMERZEIT – ZEIT FÜR KONZERTE



Dass die Sommermonate nicht nur zum Urlauben und Faulenzen da sind, sondern auch zum Proben und Musizieren, ist vor allem den Mitgliedern der Musikkapellen unseres Landes gut bekannt. Es sind vor allem die Monate von Mai bis September, die von vielen Vereinen und sonstigen Organisationen dazu genutzt werden, verschiedene Veranstaltungen und Feste auf die Beine zu stellen, um das Dorfleben mitzugestalten und die Vereinskassa aufzubessern. Auch die Musikkapelle Vahrn ist jedes Jahr im Sommer mit einigen Konzerten landauf landab unterwegs und präsentiert sich so immer wieder als klingendes Aushängeschild der Gemeinde Vahrn.

Der Sommerreigen 2019 begann Ende Juli mit einem Abendkonzert auf dem Stadtplatz von Sterzing, das leider von Regen und Donnerrollen begleitet wurde und deshalb nur wenige Leute aus dem Haus lockte. Gut besucht war hingegen das „Sunneitn-Feschtl“ in Natz, wo die Musikkapelle Vahrn vor einem zahlreichen Publikum aufspielte.

Spät, aber rechtzeitig gut meinte es der Wettergott, als er bei der diesjährigen Ausgabe von Pasta & Musik zwar kühles, dafür aber trockenes Wetter schickte. Die verschiedenen Nudelgerichte vom Vahrner Sportwirt zogen wieder viele Leute aus Vahrn und von auswärts an, die bei Vahrner Pasta und Blasmusik von

der Jugendkapelle und Musikkapelle Vahrn einen unterhaltsamen und gemütlichen Abend verbrachten. Im August ging es dann zu einem weiteren Abendkonzert im Kulturhaus in Wolkenstein und zum Konzert beim Kirchtag in Durnholz. Weniger musikalischen, dafür aber viel tatkräftigen und körperlichen Einsatz verlangte schließlich das Vahrner Dorffest, wo

an drei Tagen reger Festbetrieb herrschte und fleißig gearbeitet wurde.

Die Konzertsaison ist damit für die Musikkapelle Vahrn aber noch nicht zu Ende. Im Oktober geht es zwei Tage lang nach Ellmau in Tirol zum Blasmusik Festival am Wilden Kaiser.



Erich und Hans Stolz



Kirchenchor Vahrn

NICHT NUR KIRCHLICHES



Die Hauptaufgabe eines Kirchenchores besteht eigentlich darin, die kirchlichen Feiertage im Laufe eines Jahres musikalisch zu gestalten. Dass der Kirchenchor von Vahrn aber auch eine weltliche Veranstaltung organisieren kann, bewies er mit dem Hoangort unter dem Motto „Singen- Spielen- Tanzen“ am 30. Mai 2019 im Haus Voitsberg von Vahrn. Gemeinsam mit dem Kirchenchor sangen und spielten die Jugendkapelle von Vahrn, das Gasslquartett und die Gufidauner Tanzmusik. Unsere Organistin Marion Leitner führte gekonnt und in unterhaltsamer Weise durch den abwechslungsreichen und gelungenen Abend. Einmal im Jahr organisiert der Ausschuss des Chores einen Ausflug für seine Mitglieder. Heuer stand erstmals nach vielen Jahren wieder eine

zweitägige Fahrt auf dem Programm. Über die Silvretta- Hochalpenstraße ging es nach Bregenz an den Bodensee. Höhepunkt war dabei der Besuch der Opernaufführung „Rigoletto“ von G. Verdi auf der Bregenzer Seebühne am Samstagabend. Die wunderschöne Inszenierung und das imposante Bühnenbild beeindruckten alle und werden den Sängerinnen und Sängern noch lange in Erinnerung bleiben. Am Sonntag ging es bei strahlend blauem Himmel weiter nach Meersburg und von dort mit dem Schiff auf die Insel Mainau mit ihrer Blütenpracht. Mit vielen Eindrücken und gemeinsamen Erlebnissen ging es am späten Nachmittag wieder zurück nach Vahrn.



Seebühne Bregenz

„ Heimatbühne Vahrn RÜCKBLICK UND VORSCHAU

„Zusammenhalten, die Kameradschaft und Freundschaft pflegen“, das waren die Worte die uns Bürgermeister Andreas Schatzer bei der Jahreshauptversammlung am 4. Mai im Hexenkessel im Hotel Clara mit auf den Weg gab. Das haben wir uns zu Herzen genommen, auch wenn es im abgelaufenen Jahr für die Heimatbühne Vahrn Licht und Schatten gab. Dafür, dass vieles in Zukunft in einem anderen „Licht“ gesehen werden kann, sorgte die Gemeindeverwaltung mit der Installation der neuen Lichtanlage im Haus Voitsberg. Während der Vahrnereien im Februar konnten wir Jungen viel Neues vom Regisseur Enrico De Dominicis lernen und von unseren erfahrenen Mitgliedern, die für ihr langjähriges und aktives Mitwirken (Petra Kralinger 25 Jahre, Silvester Duregger 60 Jahre) geehrt wurden.

Helga Föger Pittl aus Mils sorgte dafür, dass das Lustspiel „Auf der Olm do gibts a Sünd und wia“ ein voller Erfolg wurde.

Anfang Oktober werden die Mitglieder der Heimatbühne Vahrn eine Reise nach Hamburg unternehmen, um sich dort u.a. ein Musical anzuschauen. Wir wünschen ihnen viel Spaß!

Vicky Obermarzoner und Andreas Zingerle haben sich bereit erklärt, die Regiearbeit der Vahrnereien 2020 zu übernehmen. Wir können jetzt schon gespannt sein auf das, was uns im Februar erwarten wird.

Die Volksbühne Mils wird im Laufe dieses Herbstes ihren Kriminalfilm „Fastnachtsfieber“, bei der auch Mitglieder der Heimatbühne Vahrn mitwirken, vorstellen.

Leider gab es für uns auch Unerwartetes und Unvorhersehbares. Das Herbsttheater „Drei Frauen und (k)ein Mann“ konnte auf Grund eines Todesfalles in der Familie eines Hauptdarstellers, dem unser aufrichtiges Beileid gilt, nicht aufgeführt werden. Das Stück planen wir im nächsten Jahr mit den gleichen Interpreten und derselben Regisseurin Monika Bonell aus Sterzing aufzuführen. Wir bedanken uns für euer Verständnis!



Andreas Schatzer, Silvester Duregger, Petra Kralinger, Christian Mairhofer

„ Schützenkompanie Vahrn KOMM ZU UNS

Wir Vahrner Schützen

Wir löschen kein Feuer und spielen kein Instrument, wir sind auch kein politischer Verein, sonder wir pflegen und leben den überlieferten Vaterglauben und setzen uns für die Bewahrung der Tradition und des Brauchtums ein. „Kultur nicht nur pflegen, sondern vor allem leben.“ Dieser Leitspruch bestätigt sich im konsequenten Einsatz der Schützen in verschiedenen Bereichen. So wird die heimische Trachtenlandschaft lebendig und natürlich erhalten, heimische Bau- und Kulturdenkmäler wie Kapellen, Bildstöckln oder Wegkreuze werden restauriert und gepflegt, und es wird bewusst überliefertes Brauchtum gefördert und weitergegeben. Die Liebe zur Heimat sehen wir als unseren Auftrag.



Wir brauchen Werte

Niemand kann genau einschätzen, welche Veränderungen die Digitalisierung und die Migration bringen werden. Und gerade deshalb brauchen wir Werte, wie sie die Schützen seit jeher vertreten und die auch heute noch Gültigkeit haben. Solche Werte sind der Glaube, die Liebe zur Heimat, der Einsatz für den Frieden, der Respekt vor der Natur und den Mitmenschen.

Liebe Mitbürger,
sicher macht auch ihr euch Gedanken über die Gegenwart und Zukunft

unserer Heimat und wir respektieren eure Meinung, wenn sich diese auch von der unseren unterscheiden mag. Wenn euch unsere Einstellung aber zusagt, dann werde Mitglied.

Kontakt:

Hauptmann Werner Burger · Tel. +39 333 6390877
hauptmann.skvahrn@gmail.com
www.schuetzenkompanie-vahrn.com

Freiwillige Feuerwehr Schalders NEUES EINSATZFAHRZEUG

Am Sonntag, 7. Juli 2019 fand im Rahmen des traditionellen Feuerwehreffestes die feierliche Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Schalders statt. Nach dem Einzug und dem festlichen Gottesdienst, der von unserem Herrn Pfarrer Giampietro Pellegrini gehalten und von der Musikkapelle Schalders feierlich umrahmt wurde, begrüßte der Kommandant Peter Faller alle Anwesenden, im Besonderen den Bürgermeister Andreas Schatzer, Vizebürgermeister Josef Tauber, die Gemeindefereferenten Heinrich Brugger und Walter Kerer, den Bezirksinspektor Konrad Unterthiner, die Abschnittsinspektoren Andreas Heidenberger und Roland Micheler, die Mitglieder der Musikkapelle, die Fahnenabordnung der Schützenkompanie sowie die Abordnungen der Feuerwehren des Abschnitts Vahrn mit Fahnen.

Der Kommandant dankte der Fahrzeugpatin Veronika Lobiser für die Bereitschaft, dieses ehrenvolle Amt zu übernehmen und informierte über die technischen Details des neuen Fahrzeuges. Es handelt sich um ein Kleintransportfahrzeug vom Typ Nissan Navarra mit Wechselcontainer-System für Brand- und technische Einsätze, das von der Firma Kofler aus Lana aufgebaut wurde. Der neue Nissan Navarra ersetzt die 45 Jahre alte Fiat Campagnola.

Finanziert wurde der Neuankauf mit Beiträgen der Gemeindeverwaltung und der Autonomen Provinz Bozen, der Raiffeisenkasse Eisacktal, Filiale Vahrn und der Volksbank Vahrn, sowie



Konrad Unterthiner, Andreas Brugger, Peter Faller, Veronika Lobiser, Andreas Schatzer, Josef Tauber

durch Spenden und der Dorfbevölkerung von Schalders. Der Kommandant bedankte sich im Namen der Feuerwehr bei allen für die großzügigen Spenden.

Nach kurzen Ansprachen der Ehrengäste, die der Feuerwehr zum neuen Fahrzeug gratulierten und der Wehr für ihren Einsatz und die wertvolle Tätigkeit dankten, folgte die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges durch Pfarrer Pellegrini. Im Anschluss an den Festakt nutzte der Kommandant noch die Gelegenheit, dem

Herrn Pfarrer und der Musikkapelle Schalders, dem Ausschuss und allen Mitgliedern der Wehr, allen freiwilligen Helfern und den Sponsoren sowie der gesamten Bevölkerung für die großartige Unterstützung über das ganze Jahr hinweg zu danken.

Die Feier klang mit einem gemeinsamen Umtrunk und gemütlichem Beisammensein beim traditionellen Feuerwehreffest aus und der eine oder andere Blick in das neue Einsatzfahrzeug durfte natürlich auch nicht fehlen.

„ KVV Vahrn BUNTES PROGRAMM

Wallfahrt

Für den 25. August 2019 hatte die Ortsgruppe Vahrn im KVV wiederum eine Wallfahrt für Verwitwete und Alleinstehende organisiert. Da sich von dieser Gruppe nicht so viele gemeldet haben, konnten auch andere KVV-Mitglieder mitfahren.

Die Fahrt führte nach Pinè im Trentino, dem wichtigsten Wallfahrtsort der Erzdiözese Trient. Die Wallfahrtsstätte, die aus mehreren Gebäuden und heiligen Stätten besteht, befindet sich in Montagnaga, einem der 10 Dörfer der Gemeinde von Baselga di Pinè. Laut Überlieferung ist die Heilige Jungfrau Maria zwischen 1729 und 1730 dem Hirtenmädchen Domenica Targa in Montagnaga fünf Mal erschienen. Nach Ankunft in Pinè gab es vom dortigen Pfarrer eine kurze, aber interessante Erklärung über die Pilgerstätten und deren Geschichte. Der Höhepunkt an diesem Tag war für alle die Feier der Hl. Messe am Ort der Erscheinung mit unserem sehr



Wallfahrtskirche Madonna di Pinè



Nach dem Mittagessen auf der Schatzbergalm

geschätzten Herrn Pfarrer Dr. Luis Gurndin. Nach dem Mittagessen, direkt am sehr schön gelegenen Seraiasee, war ein Spaziergang am Seeufer geplant. Leider war der Weg wegen verschiedener Schäden streckenweise gesperrt, die ein Sturm im angrenzenden Wald wenige Zeit vorher verursacht hatte. Dafür unterhielten wir uns vor Ort etwas länger. Die Rückfahrt führte uns durch das geschichtsträchtige Fleimstal und Lugano-Altretai nach Südtirol zurück. Noch eine gemütliche Einkehr im Unterland und wir kehrten gutgelaunt nach Vahrn zurück.

Tagesfahrt in die Wildschönau

Die zweite Tagesfahrt in diesem Jahr ging am 14. Juli in die Wildschönau nach Nordtirol. Auf dem Weg dorthin machten wir einen Zwischenstopp und besichtigten das Schloss Tratzberg im Besitz von Ulrich Goëss-Enzenberg und seiner Frau Katrin. Sehr schön mitten im Wald, etwa 100 m über der Talsohle des Inntales zwischen Jenbach und Schwaz gelegen, zählt dieses Schloss zu den bedeutendsten Kunst- und Kulturdenkmälern des Landes Tirol. Die ursprüngliche Wehrburg wurde mehrmals umgebaut bzw. in ungewöhnlich prunkvoll, verschwenderischer Weise erweitert und mit kunstvoll gestalteten Marmor-, Holz- und Eisenarbeiten ausgestattet. Sie besticht den Besucher bereits am Eingang durch den prachtvoll bemalten Innenhof. Nach dieser äußerst interessanten Besichtigung ging die Fahrt weiter nach Wörgl, wo wir in das Hochtal der Wildschönau einbogen. Von der Ortschaft Auffach fuhren wir mit der Gondelbahn auf die Schatzbergalm. Dort konnten wir uns beim Mittagessen stärken, während uns die herrliche Aussicht von dort auf die umliegenden Kitzbühler Alpen wegen starken Nebels leider versagt blieb.

Bevor wir die Heimreise antraten, machten wir noch eine Wanderung durch die wild romantische „Kundler Klamm“. Am Abend kehrten wir dann alle wohlaf und um einige schöne Erinnerungen reicher zurück nach Vahrn.

Seniorenclub Vahrn DIA-VORTRAG

Josef Gruber ist Pensionist und leidenschaftlicher Hobbyfotograf. Er wandert gerne und deshalb liegt sein Augenmerk auf Naturaufnahmen. Seine Liebe zur Natur drückt sich in seinen Bildern aus: imposante Berggipfel, stille Bergseen sowie zahlreiche Schönheiten am Wegesrand werden eindrucksvoll in Szene gesetzt. Im Dezember 2015 erschien seine dreisprachige Fotobroschüre „Südtirol im Herzen Europas“. Dieses Werk widmete er der Kinderkrebshilfe und konnte mit seinem persönlichen Einsatz in Form von Lichtbilder-Vorführungen und mit Hilfe mehrerer Sponsoren rund 15.000 Euro den erkrankten Kindern und deren Familien zur Verfügung stellen. Auf Einladung des Seniorenclubs Vahrn organisierte Herr Gruber am 13. Februar 2019 im Haus Voitsberg einen Lichtbildervortrag. Die Senioren genossen den Nachmittag und waren erfreut über die große Auswahl an vielfältigen Fotomotiven.

SKJ Vahrn SOMMERAUSFLUG

Auch heuer unternahm die Südtiroler Katholische Jugend Vahrn wieder einen Sommerausflug. Am 3. August 2019 machte sich die Gruppe auf nach Pflersch. Dort angekommen, gings dann mit Proviant und viel guter Laune zum Oberbergersee. Sogar das zunächst trübe Wetter klarte auf. Am See angekommen suchten wir uns einen gemütlichen Platz zum Kartenspielen, Essen oder einfach nur zum Chillen. Am Nachmittag packten wir unsere Sachen wieder zusammen und traten den Heimweg an. Wir freuten uns über den gelungenen Tag.



Amateursportverein Vahrn FUSSBALL

Liebe Fußballfreunde, nach einer kurzen Sommerpause geht es endlich wieder los. Auf und neben dem Platz wurde bereits seit längerem daran gearbeitet die Weichen für die kommende Spielzeit zu stellen und so gibt es auch einige



Roland Burger

Neuigkeiten zu berichten. Nach dem Rücktritt des Sektionsleiters Werner Schölzhorn musste sich der ansonsten unveränderte Ausschuss neu aufstellen und hat mit Roland Burger einen würdigen Nachfolger gefunden. An dieser Stelle ein herzlicher Dank der gesamten Vahrner Fußballfamilie bei Werner für seinen Einsatz als Sektionsleiter. Ein Dank gilt auch allen Ausschussmitgliedern und freiwilligen Helfern, die vor und im Laufe der Saison großartige Arbeit leisten.

Auch in der Jugendabteilung wurde in den Sommermonaten intensiv gearbeitet, um die nötigen, umfangreichen Vorbereitungsarbeiten pünktlich zu Saisonbeginn abschließen zu können. Für die rund 170 Fußballer/-innen gibt es auch in der Saison 2019-2020 ein umfangreiches Programm. Ein weiteres Mal kann der ASV Vahrn gemeinsam mit dem ASV Neustift mit Stolz behaupten, in sämtlichen Altersgruppen

vertreten zu sein. Insgesamt sind zusammen mit den Auswahlmannschaften 11 Jugendmannschaften angemeldet. Vor allem in den unteren Altersstufen hält der große Zuspruch weiter an.

Fussball – Auswahl Eisacktal

Eine große Neuigkeit gibt es von der B-Jugend der Jahrgänge 2005 bis 2007 zu berichten. Zusammen mit den Vereinen Milland, Albeins, Plose, Lüsen und Neustift wurde die „Auswahl Eisacktal“ gegründet, wobei ca. die Hälfte der Spieler von der Spielgemeinschaft Vahrn/Neustift gestellt wird. Insgesamt werden ca. 60 Spieler in drei Auswahl-Teams an den Start gehen. Trainiert und gespielt wird in der Sportzone Süd von Brixen. Dieses Projekt ist sicherlich für alle eine große Herausforderung, jedoch erhoffen sich alle Beteiligten eine positive Entwicklung und Förderung der Jungs.



Amateursportverein Neustift

SCHIKURSE IM WINTER 2019/20

Toretraining für Volksschüler, die bereits Schikurse besucht haben

- jeden Freitagnachmittag von Anfang Dezember bis Mitte März
- Kostenbeitrag: 130 € (ohne Skipass)
- Die Kinder werden mit dem Sportverein-Bus transportiert (deshalb begrenzte Teilnehmerzahl)
- Anmeldeschluss: 24.11.2019

Toretraining für Schirennläufer

- jeden Mittwoch- und Samstagnachmittag von Anfang Dezember bis Mitte März.
- Kostenbeitrag: 180,00 € für Samstag und 200,00 € für Mittwoch und Samstag (ohne Skipass)
- Teilnehmen können Kinder, die bereits Schikurse besucht haben und schon gut Schifahren.
- Die Kinder werden mit dem Sportverein-Bus transportiert.
- Anmeldeschluss: 24.11.2019

Schikurs für Anfänger auf dem Gitschberg oder in Meransen

- 26.12.2019 – 30.12.2019, jeweils von 12.30 bis 14.30 Uhr

- Kostenbeitrag: 65,00 € (ohne Skipass)
- Für den Transport zum Kurs muss selbst gesorgt werden
- Mindestteilnehmerzahl: 6 Kinder
- Anmeldeschluss: 15.12.2019

Toretraining für Fortgeschrittene

- 8 Samstage, 14.00 – 16.00 Uhr
- Trainingsbeginn: Samstag, 04.01.2020
- Kostenbeitrag: 80,00 € (ohne Skipass)
- Für den Transport zum Training muss selbst gesorgt werden
- Mindestteilnehmerzahl: 6 Kinder
- Anmeldeschluss: 22.12.2019

Aufbauskitraining für Kinder auf dem Gitschberg

- 8 Samstage, 14.00 – 16.00 Uhr
- Trainingsbeginn: Samstag, 04.01.2020
- Kostenbeitrag: 80,00 € (ohne Skipass)
- Teilnehmen können Kinder, die bereits mehrere Schikurse besucht haben
- Für den Transport zum Training muss selbst gesorgt werden

- Mindestteilnehmerzahl: 6 Kinder
- Anmeldeschluss: 22.12.2019

Toretraining und freies Schifahren für Erwachsene

- 9 Samstage von 09.00 bis 11.00 Uhr
- Trainingsbeginn: Samstag, 04.01.2020
- Kostenbeitrag: 95,00 € (ohne Skipass)
- Teilnehmen können fortgeschrittene Schifahrerinnen und Skifahrer
- Für den Transport zum Training muss selbst gesorgt werden
- Mindestteilnehmerzahl: 8 Teilnehmer
- Anmeldeschluss: 22.12.2019

Anmeldungen und Infos:

Toni Mitterrutzner, Tel. +39 339 5389597 oder antonmitterrutzner@yahoo.de
Alle Skikurse werden in Zusammenarbeit mit der Skischule Gitschberg durchgeführt. Der Amateursportverein Neustift übernimmt keine Haftung für Unfälle der Teilnehmer und Dritter während und nach den Kursen.



PEZZEI

SOLARTEUR®

HEIZUNGS-, SANITÄR-, KLIMA- UND SOLARANLAGEN • KUNDENDIENST

Handwerkerzone 20 · 39040 Vahrn
Tel. 0472 831307 · info@pezzei.it

*Weil uns Ihr Wohlbefinden
am Herzen liegt*



- Matratzen
- Lattenroste
- Bettdecken

- Kissen
- Bettgestell
- Zubehör



matratzenland

Für schöne Träume.



Brennerstraße 71, Vahrn BZ



0472 838598 | +39 331 427 4846



info@matratzenland-sudtirol.com

www.matratzenland-sudtirol.com

” Ivh – Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister VAHRNER HANDWERKER

Auch heuer hat die Ivh-Ortsgruppe den Sommer wieder genutzt, um Jugendlichen die bunte Berufswelt im Handwerk zu zeigen. Im Rahmen des Abenteuer Sportcamps durften interessierte Mittelschüler zwei Betriebe besuchen. Dieses Jahr waren die Schüler bei der Karosserie Tirolia und dem Fliesenleger Günther Unterleitner zu Gast. Spannend und umfassend erzählten Konrad Schenk und Günther Unterleitner über ihren Beruf und ihre Tätigkeitsfelder. Begeisterung zeigten sich die Jugendlichen vor allem, als sie selbst Hand anlegen durften. So wurde zum Beispiel das H der Imagekampagne Generation H aus Fliesen ausgeschnitten oder der Motorraum genau unter die Lupe genommen. Organisator und Initiator der Berufsorientierungsinitiative Siegfried Unterwegger zeigte sich begeistert vom großen Interesse von Seiten der



Die Teilnehmer des diesjährigen Handwerks-Aktionstag



Aufmerksam hörten sich die Kinder die Ausführungen des Karosseriebauers an

Kinder: „Die Jugendlichen von heute können die Wirtschaftstreibenden von morgen sein. Unser Ziel soll es sein, sie für die vielfältigen praktischen Berufe zu begeistern und wie man sieht, gelingt das am besten durch Ausprobieren.“ Die Ivh-Handwerker von Vahrn freuten sich über das gelungene Sommerprojekt, das zum zweiten Mal organisiert wurde. „Ich bedanke mich bei allen Handwerkern für ihre Zeit und

ihr Engagement. Die Jugendlichen sind starke Meinungsbildner und Multiplikatoren für das Südtiroler Handwerk und die Marke Generation H. Das Handwerk bietet innovative und vielseitige Berufs- und Karrieremöglichkeiten und dies soll mittels solcher Berufsorientierungsaktionen aufgezeigt werden“, betont der Handwerkerobmann.

Althandwerker treffen sich

Bereits zum 58. Mal trafen sich die Senioren im Handwerk zum alljährigen Althandwerkertreffen. Jedes Jahr wird dieses Event in einem anderen Bezirk Südtirols organisiert und fand heuer am Sonntag, 07.07.2019 in Vahrn, beim Kloster Neustift, statt. Ein besonderes Highlight ist die jährliche Ehrung der ältesten anwesenden Althandwerkerinnen und Althandwerker. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen aber vor allem die Unterhaltung und das gemütliche Beisammensein.

670 Althandwerker und Althandwerkerinnen





waren am Sonntag nach Neustift gekommen, um am traditionellen Treffen teil zu nehmen. Der Festplatz beim Kloster Neustift war bis auf den letzten Platz belegt und die Stimmung war von guter Laune, Gelächter und zahlreichen Gesprächen geprägt. Vorbildlich organisiert wurde die Veranstaltung von der lvh-Ortsgruppe Vahrn. Johann Zöggeler, Obmann der Althandwerker im lvh, eröffnete mit den Grußworten: „Ein großer Dank gilt dem gesamten Organisationsteam für diesen unvergesslich schönen Tag. Das Althandwerkertreffen ist jedes Jahr ein großer Höhepunkt für uns“. Lob für den unermüdlichen und langjährigen Einsatz erhielten die Senioren von lvh-Vizepräsident Hannes Mussak sowie vom Landesrat für Handwerk Philipp Achammer und Landtagsabgeordneten Gert Lanz. Sie unterstrichen, wie wichtig das Handwerk für Südtirol ist und welch großes Vorbild die Althandwerker sind. Auch der Bürgermeister von Vahrn, Andreas Schatzer, betonte die wertvolle Arbeit der Althandwerker und dankte allen, die an diesem Tag nach Neustift gekommen waren. Der nationale ANAP-Präsident Giampaolo Palazzi ließ die Gruppe hochleben und bezeichnete sie als Vorbilder für ganz Italien.

Das Althandwerkertreffen bot ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Gegen 9 Uhr trafen die ersten Gäste ein und der Tag wurde mit einem Umtrunk und Häppchen eingeleitet. Anschließend wurde in Begleitung der Musikkapelle Neustift einmarschiert und in der Stiftskirche des Kloster Neustift ein feierlicher Gottesdienst zelebriert. Im Anschluss marschierten die knapp 700 Althandwerker zum Festplatz und gingen zum geselligen Teil des Tages über. Durch die hervorragende Organisation des OK-Teams rund um lvh-Ortsobmann und Bezirksoobmann von Brixen, Siegfried Unterweger, wurde der Tag ein voller Erfolg.

Im Rahmen der Veranstaltung werden jedes Jahr die ältesten Seniorinnen und die ältesten Senioren im Handwerk prämiert. Unter anerkennendem Applaus wurde die 95-jährige Schneiderin Marianne Schönegger aus Welsberg für ihren Einsatz für das Südtiroler Handwerk geehrt. Auch Marianna Pichler, die 92-jährige Friseurin aus Auer und Ida Benedikter, 90-jährige Näherin aus dem Ahrntal wurden gebührend gefeiert.

Bei den Herren war Kandidus Schraffl, Tischler aus Innichen mit 99 Jahren, der Älteste und somit auch insgesamt der älteste Handwerker beim diesjährigen Treffen. Mit einem Jahr Unterschied folgt der 98-jährige Friseur aus Lana, Karl Weiss. Georg Mitterrutzner, 96-jähriger Schlosser aus Feldthurns und auch Michael Lercher, 94-jähriger Tischler aus Gais wurden prämiert. Mit großem Applaus wurden alle gefeiert und das 58. Althandwerkertreffen klang anschließend gemütlich aus.



Das Haus im Grünen

B I N D E R

Kleines, feines
Immobilienprojekt
in Vahrn.

WWW.BINDER-VAHRN.COM



Verbandes der Krippenfreunde Südtirols

WALLFAHRT UND AUSSTELLUNG



Einzug zur Stiftskirche mit den Fahnenabordnungen und der Südtiroler Verbandsfahne

Anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums des Verbandes der Krippenfreunde Südtirols fand am Samstag, 7. September 2019 die 14. Alpenländische Wallfahrt der Krippenfreunde nach Neustift statt. Bereits am 1. September 2007 war Neustift Gastgeber zur 3. Wallfahrt. Heuer zeichnete der Bezirksvorstand in Zusammenarbeit mit den Ortsgruppen Barbian, Brixen-Milland, Feldthurns, Klausen, Mühlbach, Raas-Natz-Schabs, Rodeneck, Villanders und Villnöß als Hauptverantwortlicher. Das Stift Neustift mit seiner langen und wechselvollen Geschichte bot den teilnehmenden Krippenfreunden aus Tirol, Salzburg, Oberösterreich, Bayern, Schweiz, Lichtenstein und Südtirol den würdigen Rahmen. Eröffnet wurde die Wallfahrt mit dem Einzug der Ministranten, Verbands- und Vereinsfahnen, der Geistlichkeit, der Organisatoren und Ehrengäste und der zahlreichen Wallfahrer in die Stiftskirche.

Propst Eduard Fischnaller CanReg entbot den Krippenfreunden seinen Willkommensgruß, einleitend mit dem lateinischen Text aus dem berühmten Weihnachtslied: „Transeamus usque Bethlehem... So wie die Hirten zur Krippe in Bethlehem eilten, seid ihr liebe Krippenfreunde nach Neustift in diese wunderschöne Stiftsbasilika gekommen, um Jesus Christus zu begegnen.“

Bischof Ivo Muser, als Hauptzelebrant, zitierte in seiner Predigt: „Bei dieser Wallfahrt richte ich den Wunsch an uns alle: dass das Krippenbauen und Krippenaufstellen für uns ein Ausdruck unseres Glaubens sind.“ Weitere Mitzelebranten waren Verbandsobmann Michael Horrer, Abt Beda Szukics vom Kloster Muri-Gries als Vizeobmann und Pfarrer i.R. Raimund Federer. Umrahmt wurde der Festgottesdienst vom schönen Gesang des Neustifter Männerchors.

Am Ende des Gottesdienstes begrüßte Verbandsobmann Michael Horrer alle Teilnehmer, besonders die Ehrengäste und dankte dem Hausherrn und dem gesamten Augustiner Chorherrenstift für die gastliche Aufnahme. Vor allem dankte er dem Vorstand der Krippenfreunde des Bezirks Brixen für die Organisation dieser Wallfahrt. Herr Johann Dendorfer, als Präsident des Weltkrippenverbandes UN.FOE. PRAE gratulierte dem Verband zum 40-jährigen Bestehen: „Für Krippenfreunde gibt es keine unüberwindbaren Staatsgrenzen. Und so ist dieser Tag eine Brücke zwischen den Völkern“. Gemeindefereferentin Frau Anna Kainzwaldner Öttl überbrachte die Grüße des Bürgermeisters Andreas Schatzer. Bezirksobmann Heinrich Töll dankte allen Teilnehmern der Wallfahrt und allen,

die zum Gelingen dieser großen Veranstaltung beigetragen haben. Mit dem Schlusslied des Männerchors: „Der Engel des Herrn“ endete zum Zwölfuhrläuten der kirchliche Teil der Wallfahrt. Inzwischen war am Stiftsplatz alles für das Mittagessen der über 500 Teilnehmer vorbereitet. Die Krippenfreunde aus den Ortsgruppen arbeiteten gut zusammen; bereits am frühen Nachmittag konnten alle verköstigt werden.

Zudem fand in der Engelsburg eine große Krippenausstellung statt. Rund 60 verschiedene Krippen aus dem gesamten Bezirk wurden präsentiert. Die vielen Besucher waren begeistert vom schönen Ambiente der Engelsburg. Angetan von der Gestaltung der Ausstellung sparten sie auch nicht mit viel Lob für die Veranstalter.

An dieser Stelle möchte sich der Bezirksvorstand herzlich bedanken: beim Gastgeber Kloster Neustift mit Propst Eduard Fischnaller CanReg, beim Männerchor von Neustift, bei Verwalter Dr. Fabian Schenk und bei Herrn Werner Waldboth, beim Verantwortlichen des Stiftsplatzes Peppi Vonklausner, bei der Gemeinde Vahrn mit Bürgermeister Andreas Schatzer, beim Verband der Krippenfreunde Südtirols sowie bei allen, die ihren Beitrag zum Gelingen dieser Wallfahrt geleistet haben: Vergelt's Gott!

Bürgerinnen und Bürger, die Interesse am Krippenwesen haben, können sich beim Bezirksobmann Heini Töll, Natz, Tel. +39 0472 415045, bei dessen Stellvertreter Paul Noflatscher, Brixen, Tel. +39 348 0450973 oder beim Schriftführer Alois Faistnauer, E-Mail: lois@faistnauer.it melden.



Aus der Krippenausstellung in der Engelsburg



Bildungshaus Kloster Neustift

BILDUNG STIFTET BEGEGNUNG



Zeichnung und Malerei Berufsbegleitender Studiengang

Der Studiengang richtet sich an Interessierte, die sich intensiv mit der Zeichnung und Malerei auseinandersetzen wollen. Es werden die Themen Naturzeichnen, Aktzeichnen, Architekturzeichnen, Farbenlehre, Komposition, Ölmalerei, abstrakte Malerei und figürliche Malerei im Lehrplan stehen. In allen Modulen werden Anschauungsmaterialien und Bezüge zu historischen wie zeitgenössischen Tendenzen gezeigt. Im zweiten Jahr ist ein Aufbaustudium geplant. Nach dem dritten Jahr gibt es das Diplom der Kunstakademie Neustift.

Zeitraum: Fr. 15.11.2019 – So. 17.05.2020

Bewegungstrainer*in für Kinder

Kinder lieben und brauchen Bewegung und wollen ihr natürliches Bewegungsbedürfnis

auch ausleben. Was sie dafür brauchen, sind spielerische und kindgerechte Bewegungsmöglichkeiten, die sich möglichst stressfrei und ohne Leistungsanspruch in ihren Alltag integrieren lassen. Im Lehrgang erwerben Sie Grundlagenwissen in Anatomie, Physiologie, Psychologie, Pädagogik und Didaktik und lernen verschiedene ganzheitliche Bewegungsprogramme für drinnen und draußen sowie Spiele und Übungen zur Körperwahrnehmung und Entspannung kennen. Spiel, Sport, Spaß stehen dabei im Mittelpunkt.

Zeitraum: Fr. 31.01. – Sa. 22.08.2020

Volksheilkunde Hausapotheke aus Wildpflanzen

Welche Kräuter helfen bei Husten und Heiserkeit? Wofür verwendet man Schafgarbe? Wie macht man eine Ringelblumensalbe? Das alles

und viel, viel mehr ist Inhalt der Volksheilkunde. Es ist doch allemal besser, sich gesund und fit zu halten, als erst bei Krankheiten auf die Kraft der Kräuter zu vertrauen. Das Wissen um Heilpflanzen aus unserer Heimat, aus der freien Natur sowie aus dem Garten, stehen im Mittelpunkt der Qualifizierung „Volksheilkunde“.

Zeitraum: Fr. 08.11.2019 – Do. 05.03.2020

Verwaltungsassistenten Fit im Büroalltag

Verwaltungsassistent*innen sind eine der ersten Ansprechpartner*innen des Unternehmens und kommunizieren mündlich und schriftlich mit Kunden und Lieferanten sowie mit Führungskräften und Mitarbeiter*innen. Sie übernehmen diverse Büroaufgaben, koordinieren Termine und verfügen über Basiskenntnisse in den Bereichen Buchhaltung und Zahlungsverkehr. In fünf Modulen erlernen die Teilnehmer*innen diese und weitere Fähigkeiten, um den Büroalltag erfolgreich zu meistern.

Zeitraum: Mo. 28.10. – Mi. 18.12.2019

Tiroler Bibelkurs 2019/2020

Tauchen Sie ein in eine verborgen erscheinende Welt: die Welt der Bibel. Jahrtausende alte Schriften warten darauf von Ihnen entdeckt, gelesen und verstanden zu werden. Bis heute bietet die Bibel wie wohl kein anderes literarisches Werk Antworten auf die entscheidenden Fragen, die die Menschen umtreiben. Nicht nur, dass Sie so manches besser verstehen werden oder Ihnen so einiges schlüssiger erscheinen wird; vor allem entdecken Sie Gottes Wort immer wieder neu.

Zeitraum: Oktober 2019 – April 2020

Alle Programmdetails unter:
www.bildungshaus.it

Unsere Seminarangebote:

Das kleine Wein-ABC

Mi. 16.10.2019, 18.30 - 21.30 Uhr



Die Wirbelsäule - Kreuz und Rückgrat

Vortrags - und Infoabend
Do. 17.10.2019, 19.00 - 20.30 Uhr

Topfuntersetzer aus Maisblütenblättern

Fr. 18.10. - Sa. 19.10.2019,
jeweils 9.00 - 17.00 Uhr

Integratives Atmen - Ruhe und Kraft

Fr. 18.10. - Sa. 19.10.2019, Fr. 14.00 - 21.00 Uhr
und Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

Wir erwarten ein Baby!

Vorbereitungskurs: Geburt und Elternschaft
Sa. 19.10.2019, 09.00 - 18.00 Uhr

Brot-Käse-Weinverkostung

Di. 22.10.2019, 18.30 - 21.30 Uhr

Südtiroler Biere

Do. 24.10.2019, 18.30 - 21.30 Uhr

Kalligrafie & Lettering für Einsteiger

Do. 24.10. - Fr. 25.10.2019, 9.00 - 17.00 Uhr

Allergien und Unverträglichkeiten

Do. 24.10.2019, 15.00 - 19.00 Uhr

Der Darm als Schlüssel zur Gesundheit

Sa. 26.10.2019, 09.00 - 17.00 Uhr

Schilddrüse und Ernährung

Mo. 28.10.2019, 09.00 - 17.00 Uhr

Märchen vom Wald und von Bäumen

Di. 05.11.2019, 09.00 - 17.00 Uhr

Let's talk about wine!

Praxisorientierter Lehrgang mit Abschluss-
zertifikat

Do. 07.11. - Fr. 06.12.2019, 18.30 - 21.00 Uhr

Zusatzqualifikation Naturkosmetik-Berater/in

Naturkosmetik kompetent beraten und verkaufen

Fr. 08.11. - Mo. 11.11.2019, 9.00 - 17.00 Uhr

Fasten -Wirkung, Indikationen und Kontraindikationen

Sa. 09.11.2019, 09.00 - 15.00 Uhr

Schreiben mit Stil

Besonderheiten kennenlernen, Inhalte übersichtlich strukturieren und ansprechende Texte verfassen

Fr. 15.11. - Sa. 16.11.2019, 9.00 - 17.00 Uhr

Heilkunde nach Hildegard von Bingen - Meine Hausapotheke im Jahreskreis

Herbstliche Heilkräuterrezepturen

Sa. 16.11.2019, 09.00 - 17.00 Uhr

Marmor, Asche & Bitumen

Schattierungen zwischen weiß, grau und braun / Kunstakademie mit Sylvia Neulichedl

Do. 21.11. - So. 24.11.2019, 9.30 - 17.00 Uhr

Klangschaalenmassage

Grundkurs

Fr. 22.11. - Sa. 23.11.2019, 9.00 - 18.00 Uhr

Weihnachten, kalligrafisch verpackt

Schriftlich dekorierten Geschenksaufmachungen

Fr. 22.11. - Sa. 23.11.2019, 9.00 - 17.00 Uhr

Auszeitmassage

Entspannen, den Tiefschlaf fördern und die Immunabwehr stärken

Sa. 23.11.2019, 09.00 - 18.00 Uhr

Grüne Kosmetik für die tägliche Pflege

Grün, schön und gesund! Grundlagenseminar

Sa. 23.11.2019, 09.00 - 17.00 Uhr

Portwein Verkostung

Mi. 27.11.2019, 18.30 - 21.30 Uhr

Lymphmassage

Fr. 29.11. - Sa. 30.11.2019, 9.00 - 17.00 Uhr

AdventFasten - Zeit für Ruhe und Stille

Sa. 30.11. - Sa. 07.12.2019

Ganzkörpermassage

Mo. 02.12. - Di. 03.12.2019

Strömen und Schweigen

Fr. 06.12. - Sa. 07.12.2019, Fr. 16.00 - 21.00 Uhr,

Sa. 9.00 - 17.00 Uhr

Zigarre & Destillate

Ein Seminar am Kamin für Genießer

Do. 12.12.2019, 18.30 - 21.30 Uhr

Wir erwarten ein Baby!

Vorbereitungskurs auf Geburt und Elternschaft

Sa. 14.12.2019, 09.00 - 18.00 Uhr

Heilkunde nach Hildegard von Bingen - Meine Hausapotheke im Jahreskreis

Winterliche Heilkräuterrezepturen

Sa. 14.12.2019, 09.00 - 17.00 Uhr



BILDUNGSHAUS

KLOSTER
NEUSTIFT
ABBAZIA
DI NOVACELLA

Bildungshaus Kloster Neustift

Informationen und Anmeldungen:

Stiftstr. 1 · I-39040 Vahrn

Tel. +39 0472 835 588

bildungshaus@kloster-neustift.it

www.bildungshaus.it

” VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltung	Datum	Beginn	Ort - Treffpunkt	Veranstalter
Erntedankfest und Übergabe der Pfarrei	13. Oktober 2019	9.00 Uhr	Dorfplatz	Pfarrei Vahrn
Tag der Bibliotheken	19. Oktober 2019	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Bibliotheken Vahrn und Neustift	Bibliothek
Vortrag „Faszination Wasser“	22. Oktober 2019	20.00 Uhr	Bildungshaus Neustift	Grander Wasser
Kegelabend	24. Oktober 2019 21. November 2019 05. Dezember 2019	19.30 Uhr	Kegelbahn Bar Voitsberg	KVW Vahrn
Livemusik 70-80-90er Hits mit DJ Fillini	24. Oktober 2019	21.30 Uhr	Bar Voitsberg	Bar Voitsberg
Halloweenfete	31. Oktober 2019	21.00 Uhr	Bar Voitsberg	Bar Voitsberg
Gemeinschaftskonzert der Jugendkapellen	2. November 2019	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	Musikkapelle Vahrn
Benefizflohmarkt	2. November 2019	9.00 – 18.00 Uhr	Alter Kindergarten	Pfarrcaritas Vahrn
Unsere Gesundheit - Vortrag	7. November 2019	19.30 Uhr	Haus Voitsberg	KVW Vahrn
Livemusik Teldra Onkelz Coverband	8. November 2019	21.00 Uhr	Bar Voitsberg	Bar Voitsberg
Maturaball	9. November 2019	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	5 AT Technologische Fachoberschule, Brixen
Martinsumzug	11. November 2019	16.30 Uhr	Dorfplatz	Katholischer Familienverband Vahrn
Livemusik Vollgas	15. November 2019	21.00 Uhr	Bar Voitsberg	Bar Voitsberg
Preisverteilung „Hoandltrophäe“	16. November 2019	19.00 Uhr	Haus Voitsberg	Yeti-Club
Nähkurs	16., 23. und 30. November 2019	14.00 – 17.00 Uhr	Bibliothek Vahrn	Bibliothek, KVW und Bildungsausschuss Vahrn
Caritas-Sonntag: Messgestaltung und Flohmarkt	17. November 2019	9.00 – 18.00 Uhr	Pfarrkirche Alter Kindergarten	Pfarrcaritas Vahrn
Livemusik Volt/age a Tribute to Ac/Dc	22. November 2019	21.00 Uhr	Bar Voitsberg	Bar Voitsberg
Maturaball	23. November 2019	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	5 B WFO Verwaltung, Handelsoberschule Brixen
Mundartlesung „A Liadl, a Jodler, a Reim“	27. November 2019	15.00 Uhr	Bibliothek Vahrn	Bibliothek
Livemusik Quin Laurin	29. November 2019	21.00 Uhr	Bar Voitsberg	Bar Voitsberg
Maturaball	30. November 2019	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	5 F Landeshotelfachschule Kaiserhof, Meran

Veranstaltung	Datum	Beginn	Ort - Treffpunkt	Veranstalter
Adventkranzverkauf	30. November 2019	14.00 Uhr	Dorfplatz	Katholischer Familienverband Vahrn
Adventkranzverkauf	1. Dezember 2019	10.00 Uhr	Vor der Kirche in Schalders	Katholische Frauenbewegung Schalders
Advent für Familien Gestaltung der Rorate	1. Dezember 2019	8.30 Uhr	Pfarrkirche Vahrn	Katholischer Familienverband Vahrn
Preiswatten	1. Dezember 2019	14.00 Uhr	Gemeinschaftshaus Neustift	KVW Neustift
Adventsingens	1. Dezember 2019	17.30 Uhr	Pfarrkirche von Vahrn	Kirchenchor Vahrn
Adventskonzert	1. Dezember 2019	18.00 Uhr	Stiftskirche Neustift	Verband der Südtiroler Musikkapellen
Rorate	3. Dezember 2019	6.30 Uhr	Stiftskirche Neustift	Männerchor Neustift
Benefizkonzert The Sounds of Christmas	4. Dezember 2019	19.30 Uhr	Haus Voitsberg	Freie evangelische Kirche
Benefizflohmarkt	7. Dezember 2019	9.00 – 18.00 Uhr	Alter Kindergarten	Pfarrcaritas Vahrn
Adventsfeier für Senioren	8. Dezember 2019	15.30 Uhr	Haus Voitsberg	KVW Vahrn
Adventskonzert	15. Dezember 2019	17.00 Uhr	Dorfplatz	Gemeinde Vahrn
Musikalische Gestaltung der Rorate	17. Dezember 2019	6.30 Uhr	Stiftskirche Neustift	Männerchor Neustift
Adventsfeier für Senioren	19. Dezember 2019	14.30 Uhr	Gemeinschaftshaus Neustift	Seniorenclub Neustift
Konzert mit Symphonic Winds	21. Dezember 2019	20.00 Uhr	Haus Voitsberg	Gemeinde Vahrn
Adventskonzert	22. Dezember 2019	18.00 Uhr	Stiftskirche Neustift	Männerchor Neustift
Wort-Gottes-Feier für Familien	24. Dezember 2019	16.30 Uhr	Haus Voitsberg	Katholischer Familienverband Vahrn
Stefansball	26. Dezember 2019	20.00 Uhr	Vereinshaus Schalders	Musikkapelle Schalders





WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren allen Senioren ab dem 75. Lebensjahr, welche im Zeitraum vom 1. Juli bis zum 13. Oktober ihren Geburtstag feierten.

96 *Vahrn*
Amalia Kinigadner, Maria Winkler

95 *Vahrn*
Maria Salcher Jöchler,
Marianne Stelzer Schwarzmüller

94 *Schalder*
Maria Kinigadner

93 *Schalder*
Max Schlechtleitner

92 *Vahrn*
Johann Notdurfter

91 *Vahrn*
Theresia Passler Steiner

90 *Vahrn*
Martino Meda

89 *Vahrn*
Marianna Brunner Pezzei,
Maria Maddalena Seeber Mellauner,
Josef Oberrauch, Adolfo Preti,
Paula Eller
Schalder
Max Hauer

88 *Vahrn*
Josef Unterhuber,
Maria Unterthiner Rossmann,
Theresia Oberrauch Salcher

87 *Vahrn*
Ida Kofler Heidenberger, Paul Hofer,
Teresa Gitzl Mozzillo, Barbara Insam

86 *Vahrn*
Emma Mair Steinmann
Neustift
Maria Thaler Weissteiner,
Anna Maria Mörs Watschinger

85 *Vahrn*
Maria Tschaikner Faller, Siegfried
Mussner, Sofia Obrist Mussner,
Erna Wieser Rainer, Rinaldo Baldo,
Anna Maria De Mattia Plank
Neustift
Josef-Raimund Federer, Alois Irsara

84 *Vahrn*
Johanna Unterrainer Oberhofer,
Luise Kerer Kinigadner,
Helga Zingerle
Neustift
Marta Watschinger Hofer,
Paula Gitzl Haringer,
Hedwig Kapfinger Piok

83 *Vahrn*
Guglielmina Leimgruber Valenti,
Irma Corazza Stancher,
Erna Maria Marginter Kasseroler,
Mairanna Stampfl Sigmund

82 *Vahrn*
Marlene Eva Hellrigl Froschmayr,
Franz Oberhauser, Valter Kralinger,
Rina De Mattia Tempesti,
Maria Pia Schöllberger Hlede,
Rosa Fledersbacher,
Annelies Amort Stolz, Vito Filippi
Neustift
Hans Schrott

81 *Vahrn*
Herbert Rellecke, Ettore Valenti,
Hans Lungner
Neustift
Aloisia Maria Widemair Pietersteiner

80 *Vahrn*
Klaus Kastlunger,
Marisa Rossi Giudici,
Albert Prader, Notburga Faller
Brugger, Johann Erlacher
Neustift
Rosa Berger Staudacher,
Stefan Albert Kamelger, Aldo Filippi,
Hans Egger

79 *Vahrn*
Helga Reifer Dorigatti, Bruno Daprà,
Siegfried Reinstaller,
Umberto Gallonetto, Konrad Salcher,
Walter Putzer
Neustift
Christel Olowson, Josef Perkman

78 *Vahrn*
Walter Kircher, Hans Kostner,
Erica Reiterer Daprà
Neustift
Franz Untergassmair, Ferdinand
Giovanni Winkler, Albin Pfattner,
Elisabeth Tröbinger Morin

77 *Vahrn*
Peter Aichholzer, Notburga Flenger
Oberhauser, Marianna Sigmund
Gamper, Irmgard Parschalk Rexin,
Giancarlo Scremin, Annemarie
Nössing Unterthiner,
Albin Mitterrutzner, Johann Dorn,
Ermengard Schmidt Kemenater
Neustift
Maria Mutschlechner Huber,
Clara Francesca Demetz Brugger,
Anna Mair Grunser

76 *Vahrn*
Alberto Callegari, Dino Filippi,
Hansjörg Mayr, Margherita Wieland,
Helmut Günther, Franco Larcher,
Elena Hofer Michaeler,
Rosa Maria Mayr Trebo
Neustift
German Meran, Luis Morin,
Johanna Raffin Mairl

75 *Vahrn*
Alois Lageder, Waldtraud Fischnaller,
Maria Christina Martin Losa,
Theresia Maria Bacher Stampfl
Neustift
Irma Hilpold Mitterhofer,
Johanna Rabensteiner Perkmann
Schalder
Adolf Kofler